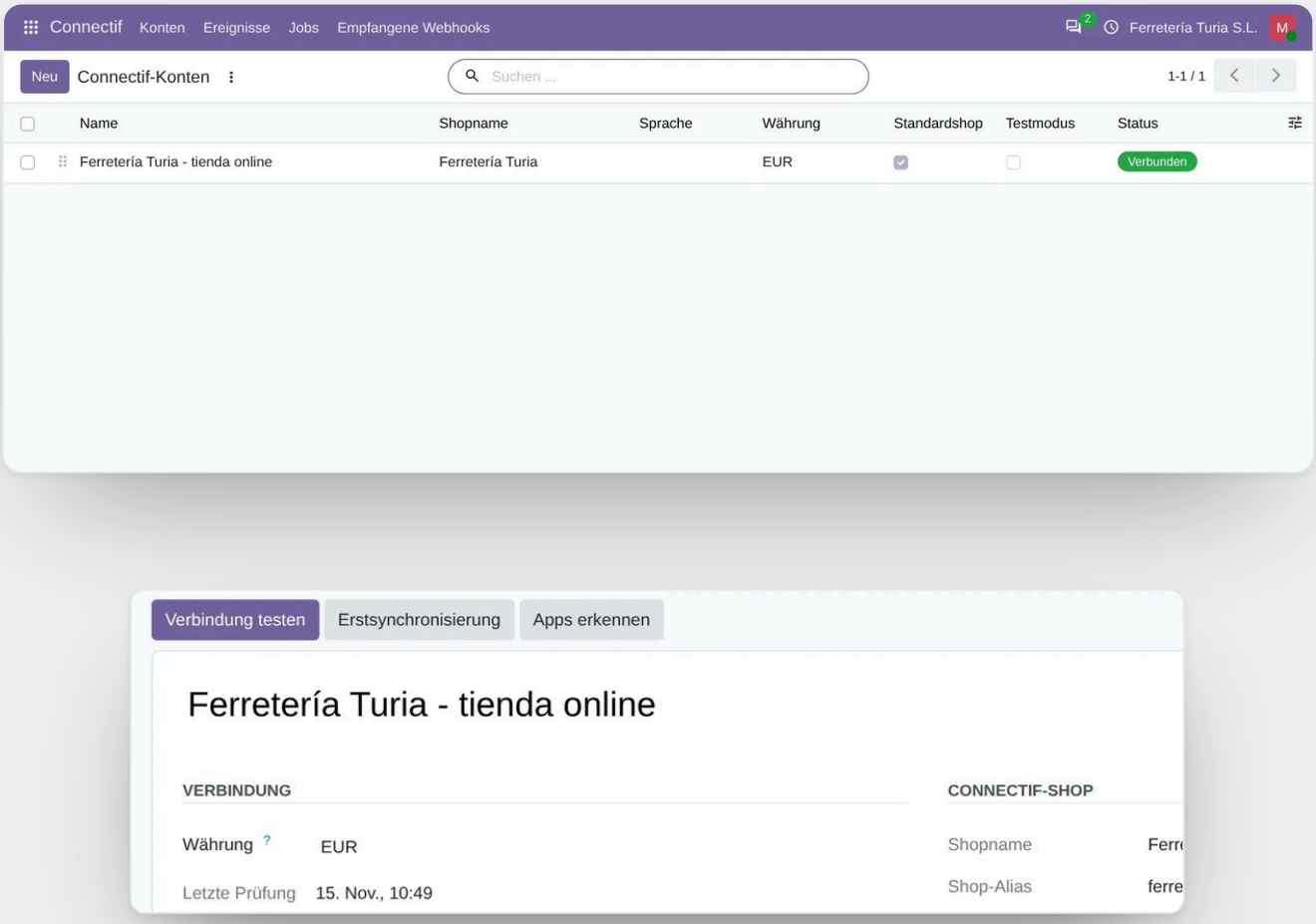
CONNECTOR-LEITFADEN · MARKETING

Connectif-Konnektor für Odoo

Connectif mit den Daten aus Odoo: Ihre Kontakte, Ihr Katalog und Ihre Käufe gelangen automatisch dorthin, und die Abläufe von Connectif wirken in Odoo.

Odoo 17 · 18 · 19 · 20 | 14 Tage Testphase, ohne Karte | Ausgabe vom 18-11-2026



Echter Screenshot aus Odoo 20. Die Liste der Connectif-Konten und die Detailansicht eines verbundenen Kontos mit ihren Registerkarten.

Inhalt

Rechts die Seite, auf der jedes Kapitel beginnt. Menüs und Schaltflächen heißen wie im deutschen Odoo.

1	Für wen es gedacht ist und was es löst	3
2	Der Konnektor in Zahlen	4
3	Wo Sie es in Ihrem Odoo sehen	5
4	Was Sie vor dem Start brauchen	6
5	Die Testphase von FlexigoTech Cloud	6
6	Ihren Shop Schritt für Schritt verbinden	8
7	Odoo-Kontakte in Connectif, mit ihrer Einwilligung	10
8	Der Produktkatalog aus Odoo in Connectif	13
9	Vom Verkauf in Odoo zum Kauf in Connectif	16
10	Connectif-Ereignisse und -Abläufe, die in Odoo wirken	18
11	Leads und Verkaufschancen aus Connectif	21
12	Gutscheine, Newsletter und Mailinglisten	25
13	Website-Tracking, Push und Warenkorbabbrüche	27
14	Erstsynchronisierung und Hintergrundaufträge	29
15	Die Daten, die hin- und zurückfließen	32
16	Was automatisch abläuft	33
17	Die Optionen des Shops und ihre Vorgabewerte	34
18	Sicherheit und personenbezogene Daten	36
19	Mehrere Shops und mehrere Firmen	37
20	Wenn etwas schiefgeht	37
21	Andere Möglichkeiten	39
22	Tarife und Preise	40
23	Häufig gestellte Fragen	41
24	Glossar	44
25	Checkliste und Ansprechpartner	45

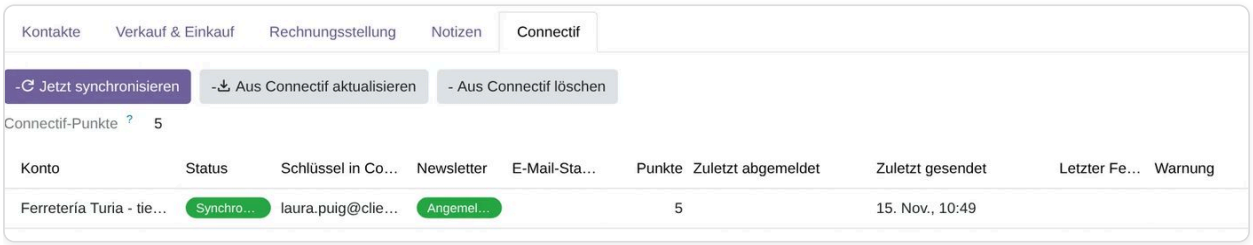
Dieser Leitfaden beschreibt Version 20.0.2.0.0 des Moduls (Odoo-Branch 20.0, Commit 73f528dda). Alles darin stammt aus dem veröffentlichten Code, aus der offiziellen Dokumentation der Plattform oder aus echten Screenshots.

Die Screenshots stammen aus einer Odoo-20-Testdatenbank mit erfundener Firma und erfundenen Daten, ohne echte Verbindung zu Connectif. Das Modul gibt es auch für Odoo 17, 18 und 19.

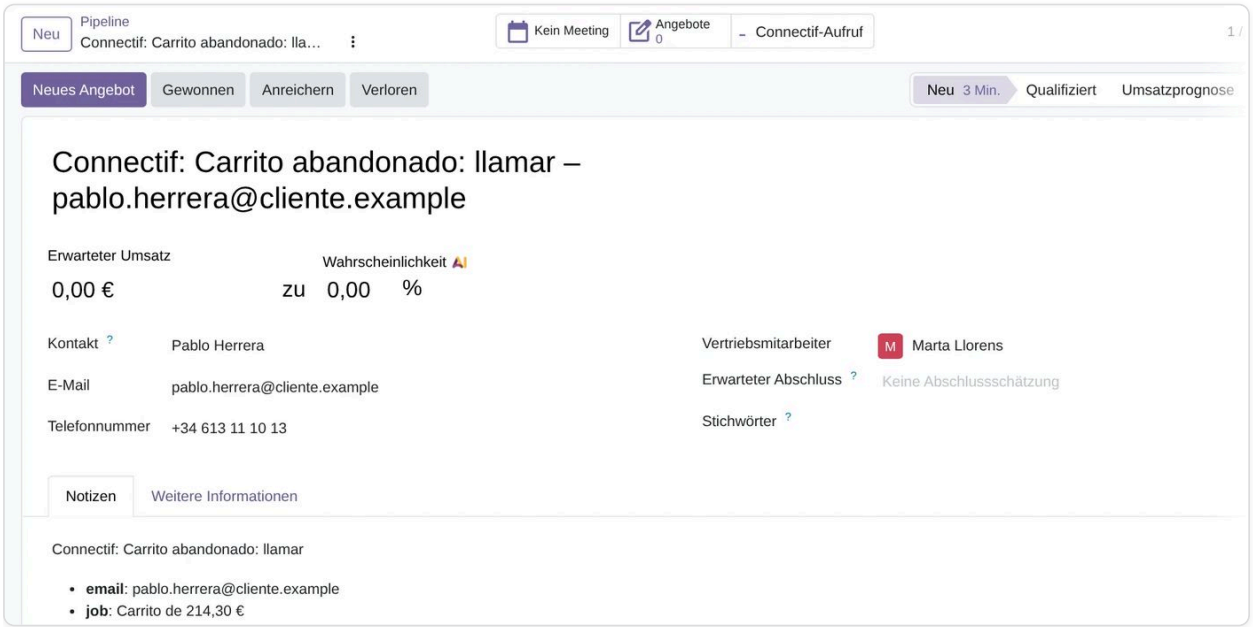
1 Für wen es gedacht ist und was es löst

Connectif ist eine Plattform für Marketing-Automatisierung für Online-Shops. Ohne Konnektor exportiert jemand Kontakte aus Odoo, lädt den Katalog hoch und trägt die Käufe in Connectif ein, und danach werden Ergebnisse aus einem Workflow manuell in Odoo übertragen: ein abgebrochener Warenkorb, der angerufen werden muss, oder das Ergebnis einer Umfrage.

Der Konnektor synchronisiert die Kontakte mit deren Einwilligung, erzeugt den Produkt-Feed aus Ihrem Katalog und sendet die Käufe jedes Verkaufskanals. Jeder Aufruf von Connectif an Odoo wird protokolliert und kann eine Initiative oder Verkaufschance anlegen oder eine Notiz erfassen. Kontakte, Produkte und Aufträge zeigen ihren Synchronisierungsstatus und ihren letzten Fehler.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Registerkarte **Connectif** eines Kontakts mit seinem Synchronisierungs- und Newsletter-Status.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Eine Opportunität, die durch einen Aufruf von Connectif entstanden ist, mit der E-Mail-Adresse des Kontakts.

Neben Kontakten, Katalog und Einkäufen liest der Connectif-Connector die Newsletter-Abmeldungen, arbeitet mit den Codes Ihrer Gutscheinsets und überträgt an Connectif, was jeder Besucher auf Ihrer Website tut, samt Warenkorb. Er funktioniert mit den Odoo-Apps, die Sie bereits nutzen, jede mit ihrem eigenen Adapter.

Was sich im Alltag ändert

- Neue oder geänderte Kontakte werden aus einer Warteschlange, die jede Minute geleert wird, an Connectif gesendet, ganz ohne manuellen Export.
- Einwilligung und Abmeldungen werden standardmäßig alle 6 Stunden aus Connectif gelesen und im Kontaktformular angezeigt.

- Der Produkt-Feed wird stündlich neu erzeugt, und der Katalogabgleich läuft einmal täglich.
- Die Einkäufe werden aus jedem Verkaufsbeleg gesendet, und Sie können das Senden mit **Jetzt synchronisieren** und **Aus Connectif entfernen** anstoßen oder zurücknehmen.
- Ein Aufruf aus einem Connectif-Workflow kann eine Opportunität im CRM anlegen oder eine Notiz hinterlassen und wird unter **Empfangene Webhooks** protokolliert.

Was er nicht tut

- Ohne das Abonnement von FlexigoTech Cloud und ohne dessen Testphase funktioniert der Connector nicht: Der Connectif-API-Schlüssel wird dort verschlüsselt gespeichert, und jeder Aufruf an Ihren Shop läuft über diesen Dienst.
- Nicht enthalten sind die individuelle Anpassung des Moduls und die Migration Ihrer Installation (Ihrer Daten und Ihrer Anpassungen) auf eine andere Odoo-Version.
- Kosten Dritter sind nicht abgedeckt: Ihr Connectif-Konto, Odoo und Ihr Hosting schließen Sie selbst ab und bezahlen sie selbst.
- Der Support deckt keine Module ab, die nicht von FlexigoTech stammen.

2 Der Konnektor in Zahlen

4
Odoo-Versionen (17, 18, 19 und 20)

4
geplante Aktionen, bei der Installation aktiv

3 und 10
Konten pro Connector, mit Standard und mit Pro

14
Tage Testphase ohne Kreditkarte

11.314
Codezeilen

704
automatische Tests

Das Modul hängt von den Apps Kontakte, E-Mail (mail), Produkt, Automatisierungsregeln und der Telefonnummernprüfung von Odoo ab, außerdem von der Verbindung zu FlexigoTech Cloud. Alle gehören zum Odoo-Kern, daher brauchen Sie für die Installation nichts weiter. Die Verbindung wurde gegen den echten Shop getestet, den uns Connectif zur Verfügung gestellt hat.

3 Wo Sie es in Ihrem Odoo sehen



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste **Connectif-Konten** mit Name, Währung und Status jedes Shops.

Connectif › Konten	Öffnet die Liste **Connectif-Konten**. Jede Zeile ist ein Shop: mit Name, Sprache, Währung und **Status**. Wenn Sie einen öffnen, sehen Sie seine Verbindung, seine fehlgeschlagenen Jobs und seine Ereignistypen.
Ereignisse	Öffnet die Liste **Connectif-Ereignisse** mit Name, Kategorie, Alias und Konto jedes Ereignistyps. Sie enthält die Ereignisse, die Connectif an Odoo auslöst, und die, die Odoo an Connectif sendet.
Empfangene Webhooks	Öffnet die Liste der Aufrufe, die Connectif an Ihr Odoo gerichtet hat, mit Datum, Konto, Ereignistyp, E-Mail-Adresse, **Status** und dem Fehler, falls es einen gab.
Jobs	Öffnet die Liste **Connectif-Jobs**: was der Connector noch senden muss oder bereits gesendet hat, mit **Status**, Versuchen, nächstem Versuch und letztem Fehler.

Außerhalb seiner App fügt der Connector einen Block **Connectif** in die Formulare von Kontakt, Verkaufsauftrag und Produkt ein. Im Kontakt finden Sie die Schaltflächen **Jetzt synchronisieren**, **Aus Connectif aktualisieren** und **Aus Connectif löschen**, im Auftrag und im Produkt **Jetzt synchronisieren** und **Aus Connectif entfernen**, dazu den Synchronisierungsstatus, den letzten Versand und den letzten Fehler. Die Aufrufe von Connectif können im CRM Leads oder Opportunitäten anlegen, und die Verbindung zu FlexigoTech Cloud wird in den Odoo-Einstellungen aktiviert.

4 Was Sie vor dem Start brauchen

- Ein Connectif-Konto mit einem angelegten Shop und Zugriff auf dessen Einstellungen, um einen API-Schlüssel zu erzeugen.
- Einen Connectif-API-Schlüssel mit den Berechtigungen, die der Konnektor verlangt: Contacts, Contact fields, Products, Purchases, Exports, Imports und Custom integrations (Webhooks) mit Read, Write und Delete; Coupons und Store mit Read; Custom events mit Write. Er wird in Connectif unter Store settings > API and IP access > API Keys > Create new API key erstellt. Ein Schlüssel kann nach dem Erstellen nicht mehr bearbeitet werden.
- Die Währung Ihres Connectif-Shops, die Sie in Connectif unter Shop-Einstellungen > Shop-Details > Währung nachsehen. Connectif liefert sie nicht über seine API, deshalb fragt der Connector sie bei Ihnen ab.
- Odoo 17, 18, 19 oder 20 auf Odoo.sh oder auf Ihrem eigenen Server. Odoo Online ist nicht geeignet, da dort keine Module von Drittanbietern installiert werden können.
- Das Abonnement von FlexigoTech Cloud mit 14 Tagen Testphase ohne Kreditkarte. Ohne Testphase oder Abonnement kommuniziert der Connector nicht mit Connectif. Der API-Schlüssel wird verschlüsselt in FlexigoTech Cloud gespeichert und nicht in Ihrem Odoo.
- Ein Odoo-Administrator, denn nur er kann die Einwilligung akzeptieren und den API-Schlüssel eintragen.

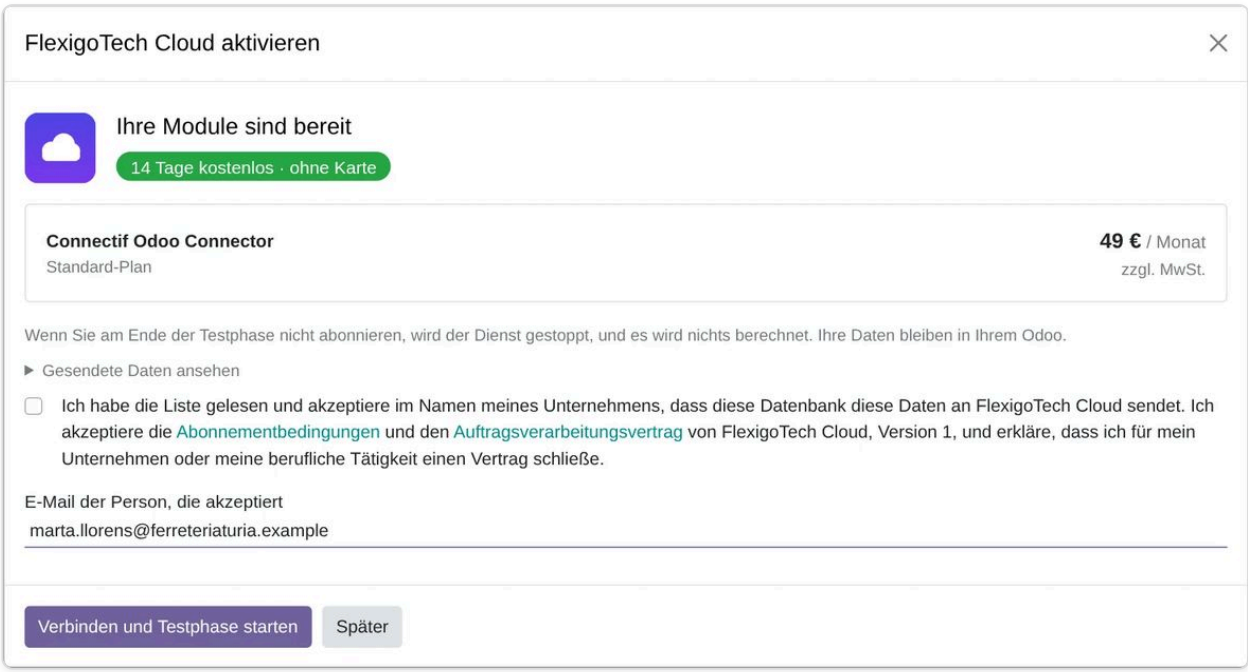
> Der Connector legt nichts davon in Connectif für Sie an: weder das Konto noch den Shop noch den API-Schlüssel mit seinen Berechtigungen. Auch Ihre Connectif-Workflows richtet er nicht ein.

Die Installation erfolgt wie bei jedem Odoo-Modul von Drittanbietern, auf Odoo.sh oder auf Ihrem Server. Odoo installiert gleichzeitig `flexigotech_cloud`, die Verbindung zu FlexigoTech Cloud, und die Apps, von denen das Modul abhängt: Kontakte.

5 Die Testphase von FlexigoTech Cloud

1. **Klicken Sie in der oberen Leiste auf Aktivieren**

   Erscheint, sobald Sie das Modul installieren. Öffnet das Fenster **FlexigoTech Cloud aktivieren** mit dem Tarif Standard und seinen 14 Tagen gratis, ohne Kreditkarte.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Das Aktivierungsfenster: Lesen Sie die Liste der Daten, setzen Sie den Haken und tragen Sie Ihre E-Mail-Adresse ein.

2 **Akzeptieren und E-Mail-Adresse eintragen**

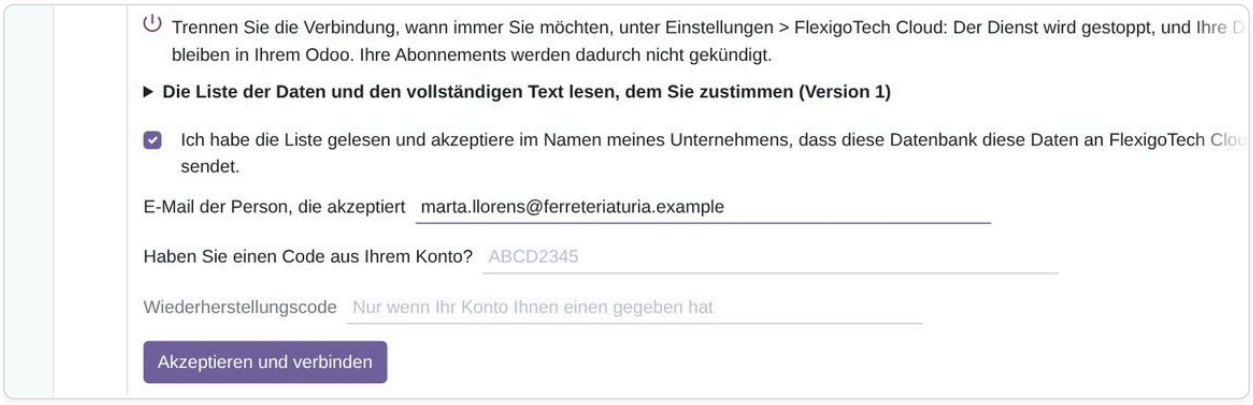
Setzen Sie den Haken bei „Ich habe die Liste gelesen und akzeptiere im Namen meines Unternehmens…“ (enthält die Abonnementbedingungen und den Auftragsverarbeitungsvertrag) und tragen Sie die **E-Mail der Person, die akzeptiert** ein.

3 **Klicken Sie auf Verbinden und Testphase starten**

Odoo registriert die Datenbank in FlexigoTech Cloud und startet die Testphase des Moduls. Wenn Sie es auf später verschieben, schließt **Später** das Fenster.

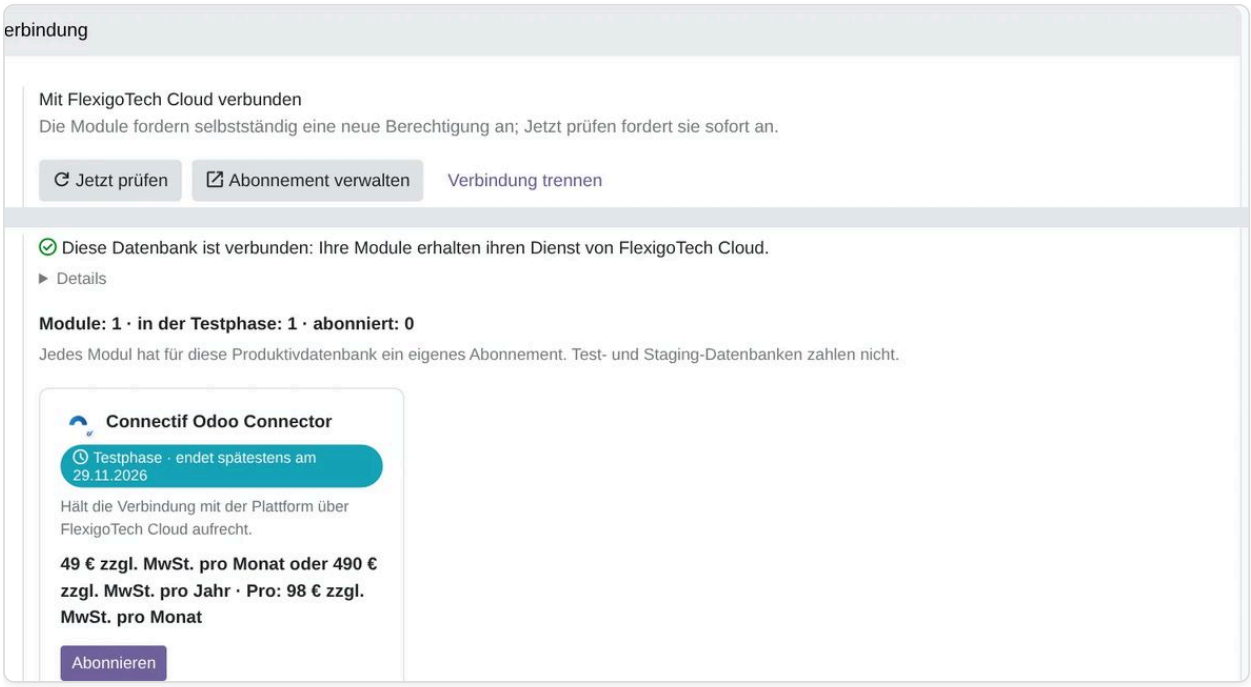
Dasselbe unter Einstellungen

Unter **Einstellungen › FlexigoTech Cloud** finden Sie die vollständige Liste dessen, was die Datenbank sendet. Setzen Sie den Haken, tragen Sie die E-Mail-Adresse ein und klicken Sie auf **Akzeptieren und verbinden**. Wenn Sie bereits ein Konto auf app.flexigotech.com haben, verknüpft das Feld **Haben Sie einen Code aus Ihrem Konto?** die Datenbank damit (der Code gilt 10 Minuten).



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Einstellungen › FlexigoTech Cloud vor dem Verbinden: der gesetzte Haken, die E-Mail-Adresse und **Akzeptieren und verbinden**.

Ist die Datenbank verbunden, zeigt der Block **Module** jedes Modul mit seinem Status: **Testphase** und das Enddatum, **Angemeldet** usw. Von dort aus wählen Sie den Tarif (Standard oder Pro, monatlich oder jährlich) und klicken auf **Abonnieren**: Die Zahlung erfolgt auf der Stripe-Seite, außerhalb von Odoo.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Einstellungen › FlexigoTech Cloud mit verbundener Datenbank und dem Connector in der Testphase.

Preise ohne MwSt. Wenn Sie nach der Testphase nicht abonnieren, wird der Dienst gestoppt und es wird nichts berechnet; Ihre Daten bleiben in Ihrem Odoo. **Jetzt prüfen** fragt die Berechtigung sofort ab (andernfalls erneuert das Modul sie alle 6 Stunden von selbst).

> In einer neutralisierten Kopie (Staging) oder in einer Datenbank mit Demodaten kann keine Testphase gestartet werden: Die Einstellungen melden das mit „Diese Datenbank ist eine neutralisierte Kopie oder enthält Demodaten, daher können hier keine Testphasen gestartet werden.“

CONNECTOR-LEITFADEN · CONNECTIF

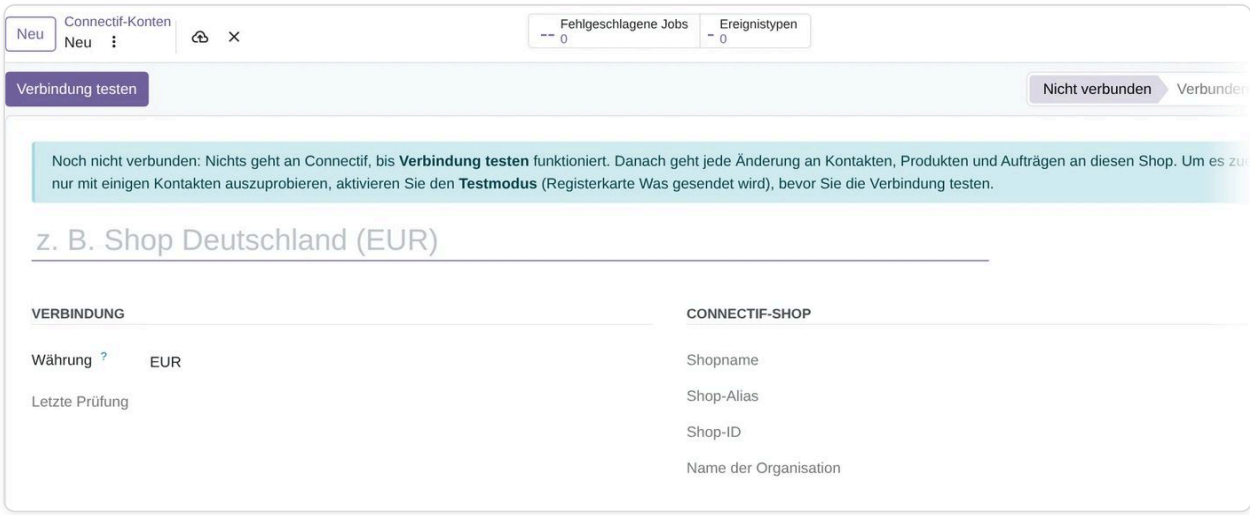
6 Ihren Shop Schritt für Schritt verbinden

1. **Öffnen Sie das Menü der Shops**

   Gehen Sie zu **Connectif › Konten**. Die Liste **Connectif-Konten** öffnet sich.

2. **Klicken Sie auf Neu**

   Das Formular für einen neuen Shop öffnet sich. Tragen Sie den **Name** ein, unter dem Sie ihn in Odoo erkennen.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Das Formular eines neuen Shops, noch nicht verbunden.

3 Wählen Sie die Währung und bei Bedarf die Sprache

Die **Währung** muss die Ihres Connectif-Shops sein, da alle Beträge, die Odoo sendet, in ihr angegeben sind. Ist die **Sprache** ausgefüllt, gehen nur Datensätze in dieser Sprache an diesen Shop; ist sie leer, gehen die Datensätze jeder Sprache an ihn.

4 Fügen Sie den API-Schlüssel ein

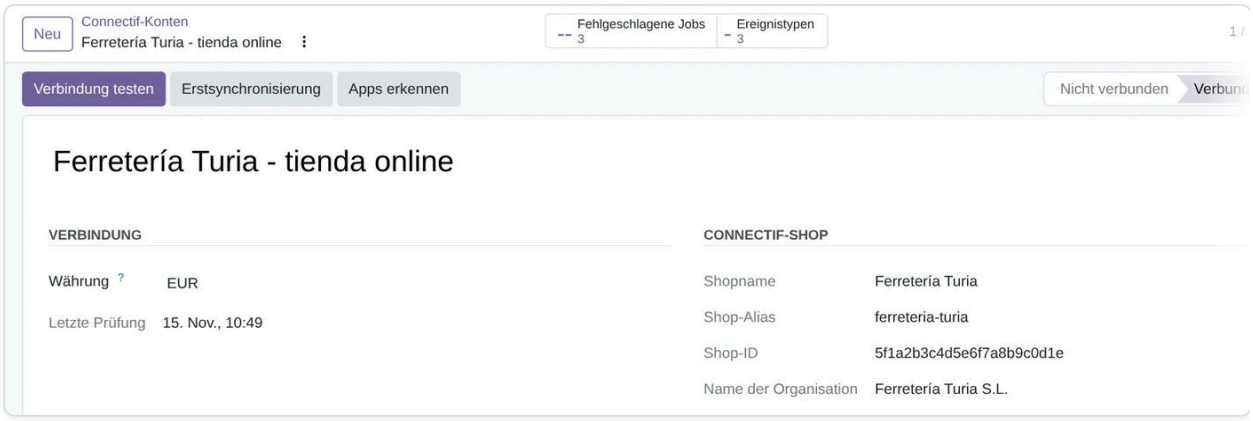
Akzeptieren Sie im Abschnitt **FlexigoTech Cloud**, dass der API-Schlüssel und die Aufrufe an Connectif über FlexigoTech Cloud laufen, und fügen Sie den Schlüssel ein. Er wird nur einmal verschlüsselt gesendet und dort gespeichert.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Der Abschnitt **FlexigoTech Cloud** des Shops mit dem Kontrollkästchen für die Einwilligung.

5 Speichern und auf Verbindung testen klicken

Odoo fragt Connectif nach Ihrem Shop. Antwortet Connectif, wechselt der **Status** auf **Verbunden**, und **Shopname**, **Shop-Alias**, **Shop-ID** und **Name der Organisation** werden ausgefüllt.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Der verbundene Shop mit den Daten des Connectif-Shops.

> Nur ein Odoo-Administrator kann die Einwilligung akzeptieren und den API-Schlüssel eintragen. Ohne akzeptierte Einwilligung speichert Odoo den Schlüssel nicht und meldet „Bevor der API-Schlüssel gespeichert wird, muss ein Administrator akzeptieren, dass der Schlüssel und die Aufrufe an Connectif über FlexigoTech Cloud laufen. Es wurde nichts gesendet.“ Wenn Sie den Schlüssel ändern, wechselt der Shop auf **Nicht verbunden**, bis Sie erneut auf **Verbindung testen** klicken.

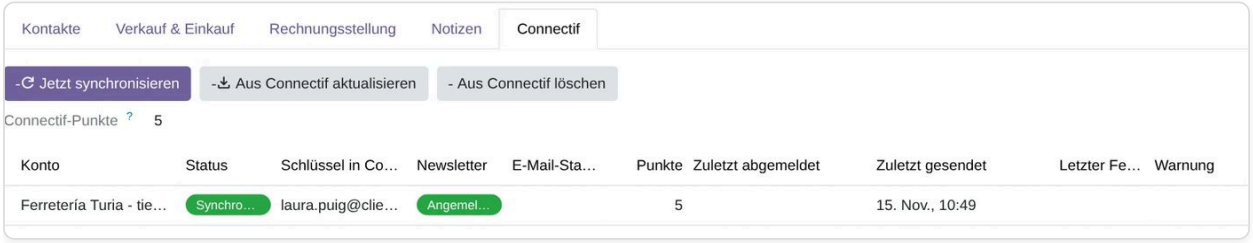
Nach dem Verbinden gelangen die Daten über eine Warteschlange zu Connectif, die jede Minute von der geplanten Aktion **Connectif: Warteschlange verarbeiten** abgearbeitet wird. Was Odoo schon vorher hatte, wird mit der Schaltfläche **Erstsynchronisierung** gesendet, die nur erscheint, wenn der Shop gespeichert ist. Mit der Schaltfläche **Verbindung testen** wiederholen Sie die Prüfung jederzeit.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste **Connectif-Konten** mit dem verbundenen Shop.

CONNECTOR-LEITFADEN · CONNECTIF

7 Odoo-Kontakte in Connectif, mit ihrer Einwilligung



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Registerkarte **Connectif** eines Kontakts mit Status, Newsletter und den Daten der letzten Abmeldung und des letzten Versands.

Jedes Mal, wenn Sie einen Kontakt anlegen oder eines der gesendeten Daten ändern, stellt Odoo ihn in die Job-Warteschlange des Shops, an den er geht. Die Aktion **Connectif: Warteschlange verarbeiten** sendet ihn und läuft jede Minute. Wenn Sie nicht warten wollen, nutzen Sie **Jetzt synchronisieren** im Kontakt. Die Abmeldungen und Änderungen der Einwilligung liest die Aktion **Connectif: Einwilligung lesen**: Sie läuft alle 15 Minuten und liest

jeden Shop, wenn er an der Reihe ist, standardmäßig alle 6 Stunden (**Lesen alle (Stunden)** in der Registerkarte **Einwilligung**).

Jetzt synchronisieren	Sendet den Kontakt an alle Shops, an die er geht, auch wenn sich nichts geändert hat.
Aus Connectif aktualisieren	Lesen Sie den Kontakt jetzt in jedem Shop, in dem er geführt wird, und wenden Sie an, was Connectif vorgibt, etwa eine Abmeldung.
Aus Connectif löschen	Löscht den Kontakt aus allen Connectif-Shops, die ihn haben. Odoo sendet ihn nicht mehr, bis Sie auf **Jetzt synchronisieren** klicken.

In der Registerkarte **Connectif** sehen Sie pro Shop den **Status** des Versands (zum Beispiel **Synchronisiert**), den E-Mail-Status und die letzte Abmeldung. Außerdem erscheinen die **Connectif-Punkte**, der letzte Versand und der letzte Fehler.

Wer bestimmt über die Einwilligung

Die jüngste Änderung gewinnt. Wenn sich der Kontakt in Connectif nach dem letzten Abonnement in Odoo abgemeldet hat, setzt Odoo ihn auf die Sperrliste. Wenn Odoo ihn später angemeldet hat, geschieht nichts. Wenn Odoo eine E-Mail-Adresse anmelden will, die sich in Connectif bereits abgemeldet hat, prüft es das vorher und meldet sie nicht an.

> Ein Kontakt ohne gültige E-Mail-Adresse wird nicht gesendet und ergibt den Fehler „Der Kontakt … hat keine gültige E-Mail-Adresse.“. Nur Connectif-Benutzer dürfen diese Schaltflächen verwenden: Anderen erscheint „Nur Connectif-Benutzer können dies tun.“. Ein Kontakt eines Unternehmens geht nur an die Shops dieses Unternehmens.

Was gesendet wird und was draußen bleibt

Jeder gesendete Wert muss für Connectif gültig sein. Ist auch nur ein Feld ungültig, lehnt Connectif den gesamten Kontakt ab, daher lässt der Connector das fragliche Feld weg und vermerkt es als Warnung. Telefonnummern werden nur gesendet, wenn sie mit Landesvorwahl und ohne Leerzeichen geschrieben werden können.

Welcher Kontakt steht für eine E-Mail-Adresse

Haben zwei Odoo-Kontakte dieselbe E-Mail-Adresse, vertritt in jedem Shop nur einer davon: der älteste. So sieht Connectif nicht denselben Kontakt zwischen zwei Datensätzen wechseln. Wird dieser Kontakt gelöscht oder ändert er seine E-Mail-Adresse, übernimmt ein anderer Kontakt mit dieser E-Mail-Adresse.

Wann gesendet und wann gelöscht wird

Beim Anlegen eines Kontakts wird sein Versand an Connectif in die Warteschlange gestellt. Beim Speichern nur, wenn sich eines der gesendeten Daten ändert. Beim Löschen wird sein Löschen dort in die Warteschlange gestellt, wo der Shop es verlangt, und die übrigen Verknüpfungen werden vergessen.

Die Schaltflächen **Jetzt synchronisieren** und **Aus Connectif aktualisieren** führen den Job sofort aus. Wenn alles gut geht, wird das Formular neu geladen. Wenn etwas fehlschlägt, erscheint vor dem Neuladen eine Benachrichtigung mit dem Grund.

Status dessen, was Odoo über den Newsletter weiß

- Abgemeldet: Eine E-Mail-Adresse auf der Sperrliste von Odoo gilt immer als abgemeldet.
- Angemeldet: Odoo hat ein Abonnement für diese E-Mail-Adresse.
- Ohne Angabe: Odoo weiß nichts über die Einwilligung.

Was Odoo mit jedem Lesevorgang aus Connectif macht

- Abmeldung in Connectif nach dem letzten Abonnement in Odoo: Die E-Mail-Adresse kommt mit dem Grund Connectif auf die Sperrliste. Ein späteres Abonnement in Odoo hat Vorrang, und es wird nichts verändert.
- Bounce oder Sperre: Die E-Mail-Adresse kommt auf die Sperrliste, es sei denn, Odoo hat sie nach dem letzten Bounce wieder entfernt.
- Abonnement in Connectif nach dem Datum, an dem Connectif die Adresse auf die Sperrliste gesetzt hat: Odoo behandelt es als Anmeldung.

Wenn Sie eine E-Mail-Adresse von Odoo aus erneut auf die Sperrliste setzen, behält Odoo sein eigenes Datum und verwendet das von Connectif nicht mehr. Dieses Datum erscheint in keiner Ansicht.

> Wenn sich ein Kontakt in Connectif abgemeldet hat und Sie ihn in Odoo anmelden, liest Odoo den Kontakt vorher und meldet ihn nicht an. Eine erneute Anmeldung lässt sich von Odoo aus nicht erzwingen.

Die Kontaktfelder und ihre Zuordnung

Jeder Shop speichert die Liste der Kontaktfelder von Connectif: ihre ID, Name, Typ, ob sie schreibgeschützt oder benutzerdefiniert sind, ihre maximale Länge und ihre Optionen. Jede Zuordnung verbindet ein Odoo-Feld mit einem Connectif-Feld. Das Odoo-Feld kann ein Feld des Kontakts oder einer Beziehung sein, etwa der Name des Unternehmens oder eines Tags. Diese Felder erscheinen nicht in den Ansichten des Moduls.

Unverändert	Der Odoo-Wert wird so gesendet, wie er ist.
Datum	Wird als Datum gesendet.
Ja / Nein	Wird als Ja oder Nein gesendet.
Bezeichnung der Auswahl	Gesendet wird die Bezeichnung der gewählten Option.
Namen (Kontrollkästchen)	Es wird die Liste der Namen der verknüpften Datensätze gesendet.

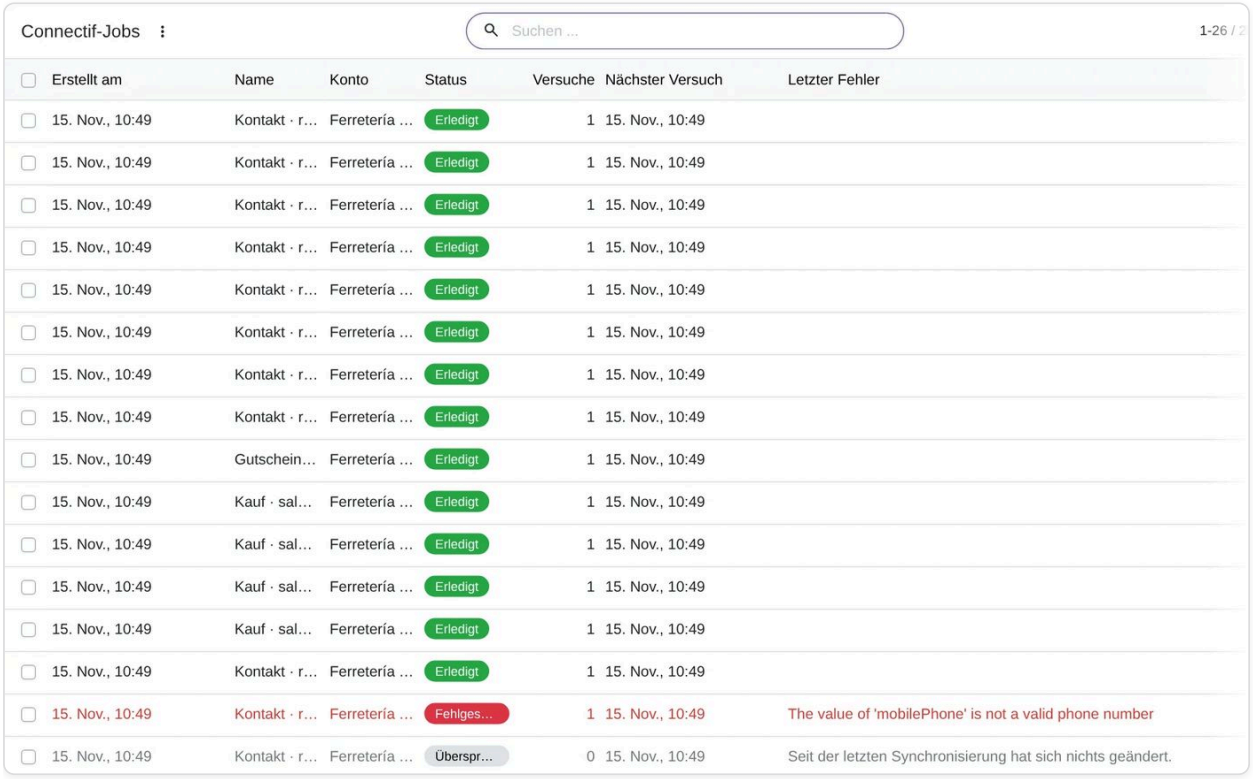
Eine Zuordnung kann ihr Feld in Connectif mit dem Typ anlegen, den das Odoo-Feld vorschlägt. Wenn sie bereits ein Feld befüllt, erscheint der Fehler „Diese Zuordnung füllt bereits „…“.“. Wenn Connectif das neu angeforderte Feld nicht auflistet, erscheint „Connectif hat das Feld „…“, das angelegt werden sollte, nicht aufgeführt.“.

Beim Ändern einer Zuordnung oder eines Shop-Felds ist es nicht möglich, sie in einen Shop eines anderen Unternehmens zu verschieben: Die Änderung wird erneut anhand der Berechtigungen dieses Unternehmens geprüft.

Ein Beispiel von Anfang bis Ende

Laura Puig hat in der Registerkarte **Connectif** das Konto Ferretería Turia - tienda online mit dem Status **Synchronisiert** und dem Newsletter **Angemeldet**, mit 5 Punkten. Wenn jemand sie in Connectif abmeldet, setzt Odoo ihre E-Mail beim nächsten Einlesen der Einwilligung auf die schwarze Liste. Wenn Sie sie danach in Odoo

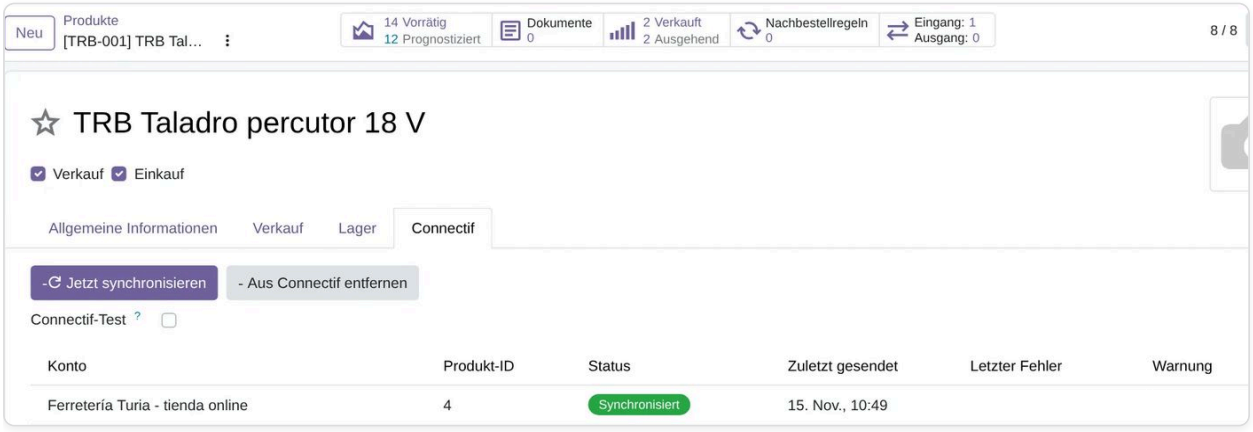
wieder anmelden, liest Odoo zuerst den Kontakt und meldet sie nicht an. Mit **Aus Connectif aktualisieren** sehen Sie das sofort.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Kontakt-Jobs des Shops mit ihrem Status und ihren Versuchen.

CONNECTOR-LEITFADEN · CONNECTIF

8 Der Produktkatalog aus Odoo in Connectif



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Reiter **Connectif** im Produktformular mit dem Konto, der Produkt-ID und dem Status **Synchronisiert**.

Woher die einzelnen Daten kommen

- Wenn ein Produkt oder eine Variante angelegt, geändert oder gelöscht wird, stellt der Konnektor es in die Warteschlange und sendet es an den Shop. Das Senden übernimmt **Connectif: Warteschlange verarbeiten**, das jede Minute läuft.
- **Connectif: Produkte abgleichen** gleicht den Katalog einmal täglich ab.
- **Connectif: Produkt-Feeds erzeugen** erzeugt die Feeds stündlich.

- Auch Änderungen an den Zeilen einer Preisliste lösen einen erneuten Abgleich aus.

Im Produktformular

Connectif-Test	Kontrollkästchen. Ist der Shop im Testmodus, werden nur die hier markierten Produkte und die aus Testkäufen gesendet.
Jetzt synchronisieren	Sendet das Produkt sofort an alle Shops Ihrer Unternehmen, die es unterstützen.
Aus Connectif entfernen	Löscht das Produkt und seine Varianten samt Verlauf aus jedem Shop, der es hat. Odoo sendet es erst wieder, wenn Sie auf **Jetzt synchronisieren** klicken.

Status

Synchronisiert	Der letzte Versand war erfolgreich.
Fehler	Der letzte Versand ist fehlgeschlagen. Den Grund finden Sie unter **Letzter Fehler**.
Gelöscht	Das Produkt ist nicht mehr in Connectif vorhanden.

> Wenn Sie ein Produkt in Odoo löschen, wird es in Connectif nicht gelöscht: Es bleibt ausgeblendet, ohne Lagerbestand und auf der Sperrliste. Um es dort zu löschen, verwenden Sie **Aus Connectif entfernen**. Das können nur Connectif-Benutzer: Andernfalls erscheint «Nur Connectif-Benutzer können dies tun.»

Was in den Katalog aufgenommen wird

Jeder Shop erhält den gesamten Katalog seines Unternehmens, in seiner Sprache und seiner Währung. Ein gemeinsames Produkt geht an die Shops aller Unternehmen. Je nach Shop ist die Einheit in Connectif die Vorlage oder jede einzelne Variante. Eine Vorlage trägt den niedrigsten Preis ihrer Varianten.

Zeigt der Shop ein Produkt nicht an, wird es in Connectif ausgeblendet. Mit eCommerce werden nur die Produkte übernommen, die auf der Website des Shops veröffentlicht sind, oder auf irgendeiner Website, wenn der Shop keine einschränkt.

Was von jedem Produkt gesendet wird

- Preis, Originalpreis, Preis ohne Steuern und Rabatt aus der Preisliste des Shops. Die Beträge werden in der Währung des Shops gesendet. Ohne Rechnungswesen gibt es keine Steuern: Es wird der Preis der Preisliste unverändert gesendet.
- Kategorien, mit dem Pfad der internen Kategorie. Mit eCommerce die öffentlichen Kategorien.
- Adresse der Produktseite: die Vorlage des Shops oder die Seite des Webshops.
- Marke, drei benutzerdefinierte Felder und Priorität, aus den Odoo-Feldern, die Sie im Shop auswählen.

Verfügbarkeit und Lagerbestand

Ist Lager installiert und konfiguriert, gilt ein lagerfähiges Produkt ab dem Schwellenwert des Shops als auf Lager und darunter als nicht auf Lager. Verbrauchsmaterial und Dienstleistungen gelten immer als auf Lager. Eine Lagerbewegung sendet das Produkt nur dann erneut, wenn sich seine Verfügbarkeit ändert. Einzelne Einheiten gehen beim nächsten Versand oder beim täglichen Abgleich raus.

Status der Verknüpfung

Synchronisiert	Der letzte Versand war erfolgreich.
Fehler	Der letzte Versand ist fehlgeschlagen. Siehe **Letzter Fehler**.
Gelöscht	Das Produkt wurde aus Connectif entfernt.

Felder des Reiters Connectif

Konto	Der Shop, zu dem die Verknüpfung gehört.
Schlüssel in Connectif	Die ID des Produkts in Connectif.
Zuletzt gesendet	Wann er zuletzt gesendet wurde.
Letzter Fehler	Warum der letzte Versand fehlgeschlagen ist.
Warnung	Was der letzte Versand ausgelassen hat und warum.

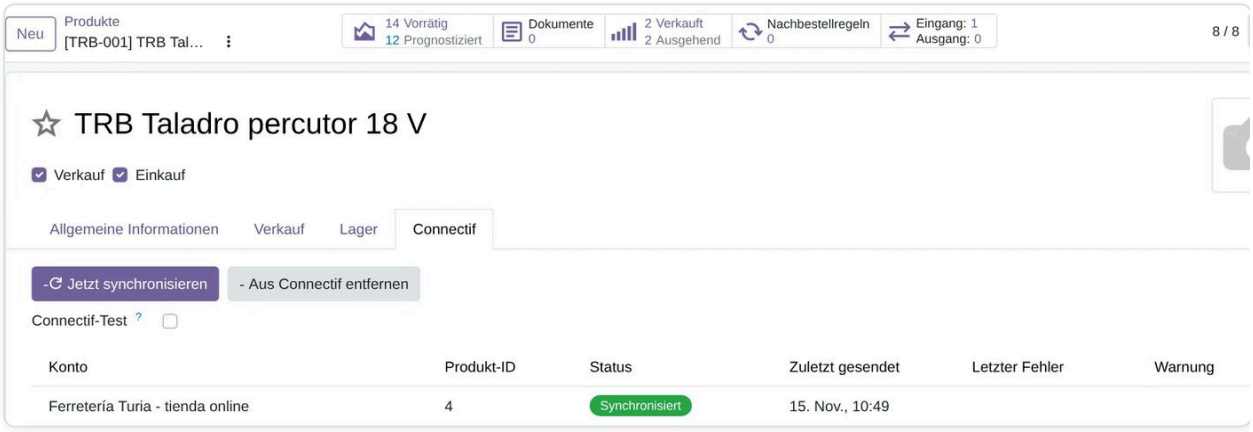
Regeln und Grenzen

- Bei einem Kauf werden die Produkte seiner Zeilen vor dem Kauf gesendet, auch wenn sich der Shop im Testmodus befindet oder das Produkt nicht zum Katalog gehört.
- Beim Feed liest Connectif den Katalog selbstständig: Kennt es ein Produkt aus einem Kauf nicht, schlägt der Versand fehl und wird später erneut versucht.
- Wird ein Produkt archiviert oder gelöscht, blendet der Konnektor es in Connectif aus, er löscht es nie.
- Ein Produkt wird nur dann ausgeblendet, wenn kein anderer Datensatz im Shop dieselbe ID verwendet.

Ein Beispiel von Anfang bis Ende

1. **Produkt anlegen**
   Sie legen [TRB-001] TRB Schlagbohrmaschine 18 V an. Der Konnektor stellt es in die Warteschlange und sendet es an den Shop.

2. **Reiter Connectif öffnen**
   Er zeigt das Konto Ferretería Turia - tienda online, die Produkt-ID 4 und den Status **Synchronisiert**.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Formular von [TRB-001] mit dem Status **Synchronisiert** im Reiter **Connectif**.

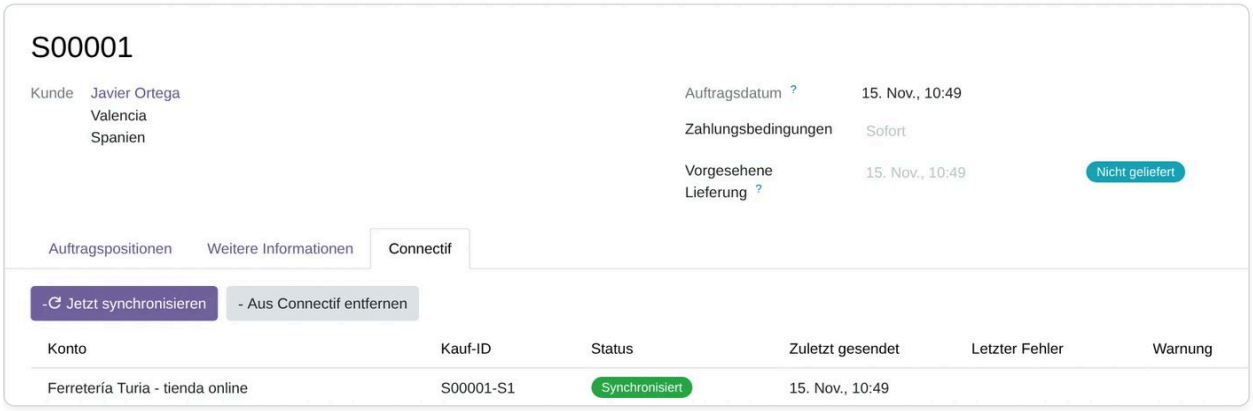
3 **Preis ändern**

Beim Speichern kommt das Produkt wieder in die Warteschlange und wird mit dem neuen Preis erneut gesendet.

4 **Bei Bedarf entfernen**

Aus Connectif entfernen löscht es aus dem Shop. Es wird erst wieder gesendet, wenn Sie auf **Jetzt synchronisieren** klicken.

9 Vom Verkauf in Odoo zum Kauf in Connectif



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Reiter **Connectif** eines Kundenauftrags mit **Jetzt synchronisieren** und **Aus Connectif entfernen**.

Woher jeder Kauf stammt

- Kundenaufträge: Ein bestätigter Auftrag ist ein Kauf in Connectif, mit seinen Änderungen und seiner Stornierung. Dafür ist Verkauf erforderlich.
- Onlineshop: Ein Auftrag aus dem Web trägt den Warenkorb seines Besuchs, damit Connectif diesen Warenkorb als gekauft und nicht als abgebrochen markiert. Dafür ist eCommerce erforderlich.
- Kassensystem: Ein bezahlter Auftrag mit Kunde ist ein Kauf, und seine Rückgaben ändern ihn. Jedes Kassensystem hat die Option **Aufträge an Connectif senden** in den Einstellungen des Kassensystems, die standardmäßig aktiviert ist. Dafür ist Kassensystem erforderlich.
- Rechnungen: die veröffentlichten Kundenrechnungen, die weder aus einem Kundenauftrag noch aus dem Kassensystem stammen. Das ist optional und standardmäßig deaktiviert. Dafür ist Rechnungswesen erforderlich.

Die geplante Aktion **Connectif: Warteschlange verarbeiten** sendet alles Ausstehende jede Minute. Wenn Sie einen Kauf sofort senden möchten, verwenden Sie die Schaltfläche in seinem Datensatz.

Schaltflächen im Reiter Connectif

Jetzt synchronisieren	Sendet den Kauf jetzt an die Shops Ihrer Unternehmen. Dient auch dazu, ihn nach dem Entfernen erneut zu senden.
Aus Connectif entfernen	Löscht den Kauf und seine Aktivität aus jedem Connectif-Shop, der ihn hat. Odoo sendet ihn erst wieder, wenn jemand auf **Jetzt synchronisieren** klickt.

Was gesendet wird und was nicht

Wenn Sie den Auftrag ändern, wird der Kauf in Connectif gelöscht und mit den neuen Daten neu angelegt. Ist das Dokument kein Kauf mehr, wird er gelöscht. Wenn Sie das Dokument in Odoo löschen, verschwindet sein Kauf auch aus Connectif.

> Ein unbestätigtes, storniertes oder vollständig erstattetes Dokument wird nicht als Kauf gesendet. Ebenso wenig eines ohne E-Mail-Adresse des Kunden oder irgendetwas im Testmodus. Ein anonymer Verkauf im Kassensystem oder in einem ausgeschlossenen Kassensystem erzeugt keinen Job; **Jetzt synchronisieren** nennt den Grund. Eine Gutschrift ist kein Kauf: Sie ändert den Kauf der Rechnung, die sie gutschreibt.

Was bei jeder Herkunft als Kauf zählt

Kundenauftrag	Zählt, sobald er bestätigt ist. Wird erneut gesendet, wenn sich der Auftrag oder eine seiner Zeilen ändert, und wird zurückgezogen, wenn er storniert wird.
Auftrag aus dem Onlineshop	Es ist derselbe Kundenauftrag, aber mit dem Warenkorb des Besuchs. So setzt Connectif diesen Warenkorb auf gekauft, statt ihn als abgebrochen zu belassen.
Auftrag aus dem Kassensystem	Zählt, sobald er bezahlt ist und einen Kunden hat. Das Schließen der Sitzung ändert daran nichts. Eine Rückgabe ist nie ein Kauf: Sie verringert die Stückzahl und die Summe der Aufträge, von denen sie Zeilen übernimmt, sofern sie bezahlt ist. Eine Rückgabe im Entwurf zieht nichts ab.
Kundenrechnung	Wird gezählt, wenn er veröffentlicht ist und nicht aus einem Verkaufsauftrag oder aus dem Kassensystem stammt, da diese Apps ihre eigenen Belege senden. Nur Shops, die die Option **Rechnungen** aktiviert haben, senden solche Belege.

So wird jeder Kauf identifiziert

Jeder Kauf erhält den Belegnamen, einen Bindestrich, einen Buchstaben für die Herkunft und die interne Nummer des Datensatzes. Der Auftrag S00001 in der Ansicht wird als S00001-S1 übertragen. Das ist nötig, weil Namen sich wiederholen: Zwei Kassensysteme können ihre Bons gleich nummerieren, der Name eines Auftrags kann bearbeitet werden, und die Rechnungsnummer ist nur innerhalb eines Journals eindeutig. Gäbe es für alle denselben Bezeichner, würde Connectif mit einem Konflikt antworten, und der Kauf eines Belegs würde den eines anderen ersetzen.

So wird gesendet

- Vor dem Kauf sendet der Connector den Kunden und die Produkte an den Shop, sofern sie sich geändert haben.
- Wenn Connectif den Kontakt oder die Produkte nicht kennt, sendet der Connector sie erneut und wiederholt den Vorgang. Schlägt auch das fehl, wird der Vorgang auf später verschoben.
- Hat Connectif den Kauf bereits und ist er identisch, gilt er als erledigt. Ist er abweichend, wird er ersetzt, denn Connectif erlaubt keine Änderung eines Kaufs: Er wird gelöscht und neu angelegt.
- Ist die Domain des Shops in Connectif nicht freigegeben, schlägt der Kauf fehl, und die Fehlermeldung nennt die Domains, die freigegeben werden müssen.
- Ein Beleg in einer anderen Währung wird mit dem Kurs seines Datums in die Währung des Shops umgerechnet.

Was jeder Kauf enthält

- Rechnungen: eine Zeile pro Produkt, abzüglich der veröffentlichten Gutschriften. Zeilen ohne Produkt, negative Zeilen und Abschnitte zählen nur zur Summe. Angegeben wird das Zahlungsverfahren der letzten abgestimmten Zahlung; gibt es keine Zahlung, das bevorzugte Zahlungsverfahren des Kunden.
- Kassensystem: jede Produktzeile mit dem, was nach den bezahlten Rückgaben übrig bleibt. Die Summe ist der bezahlte Betrag, mit der Barzahlungsrundung, abzüglich des Zurückgegebenen.

Felder des Reiters Connectif

Konto	Der Connectif-Shop, der den Kauf hat oder haben sollte.
Kauf-ID	Die Kennung, unter der Connectif den Kauf kennt.
Status	Zeigt an, ob der Kauf synchronisiert ist. In der Beispielansicht steht dort **Synchronisiert**.
Zuletzt gesendet	Wann er zuletzt gesendet wurde.
Letzter Fehler und **Warnung**	Der Grund des Fehlers oder die Warnung der letzten Synchronisierung.

Ein Beispiel von Anfang bis Ende

Im Shop Ferretería Turia - tienda online gibt es den Verkaufsauftrag S00001 des Kunden Javier Ortega. Der Auftrag ist bestätigt: Beim Bestätigen hat der Connector ihn in die Warteschlange gestellt, und die geplante Aufgabe **Connectif: Warteschlange verarbeiten** hat ihn gesendet. Im Reiter **Connectif** des Auftrags stehen der Shop, die Kauf-ID S00001-S1, der Status **Synchronisiert** und der Zeitpunkt des letzten Sendens. Träte ein Fehler auf, stünde er unter **Connectif › Jobs**.

CONNECTOR-LEITFADEN · CONNECTIF

10 Connectif-Ereignisse und -Abläufe, die in Odoo wirken



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste **Connectif-Ereignisse** mit einem Typ, der eine Verkaufschance anlegt, einem, der eine Notiz erfasst, und einem, der an Connectif sendet.

Die Ereignistypen von Connectif nach Odoo empfangen die Aufrufe aus den Workflows von Connectif. Jeder Aufruf landet unter **Empfangene Webhooks**, und die Warteschlange wendet ihn entsprechend der Auswahl unter **Wenn Connectif aufruft** an. Die Ereignistypen von Odoo nach Connectif werden durch eine Serveraktion oder eine Automatisierungsregel in Odoo ausgelöst.

Die Jobwarteschlange wird durch die geplante Aufgabe **Connectif: Warteschlange verarbeiten** abgearbeitet, die jede Minute läuft.

Schaltflächen des Ereignistyps

In Connectif anlegen	Legt den Typ in Connectif an. Sie wird ausgeblendet, wenn der Typ bereits in Connectif vorhanden ist.
In Connectif neu anlegen	Löscht den Typ in Connectif und legt ihn erneut an. Das dient dazu, ihm eine neue Adresse oder ein neues Webhook-Token zu geben. Danach muss der neue Typ in den Connectif-Abläufen gewählt werden, die ihn verwendeten.

Schaltfläche des empfangenen Aufrufs

Erneut verarbeiten	Wendet den Aufruf erneut an. Eine Notiz, Aktivität oder Serveraktion, die bereits ausgeführt wurde, wird nicht wiederholt.

Status eines Aufrufs

- **Empfangen**: Der Aufruf ist erfasst und wartet in der Warteschlange.
- **Erledigt**: Odoo hat ausgeführt, was der Ereignistyp verlangt.
- **Ignoriert**: Der Aufruf hatte keine Wirkung.
- **Fehlgeschlagen**: Etwas ist fehlgeschlagen. Der Grund steht im Feld **Fehler** des Aufrufs.

> Ein in Connectif bereits angelegter Typ kann nicht mehr geändert werden: Name, Kategorie, Alias, Symbol und Konto lassen sich nicht ändern. Man löscht ihn und legt einen neuen an. Mit der Option **Eine Serveraktion ausführen** können nur Systemadministratoren die Aktion wählen.

Die beiden Kategorien

Von Odoo nach Connectif: Gesendet wird er durch eine Serveraktion oder eine Automatisierungsregel in Odoo, und er benötigt einen eindeutigen **Alias** im Shop. Von Connectif nach Odoo: Ein Connectif-Flow ruft den Webhook von Odoo mit diesem Typ auf. Der Aufruf von Connectif enthält den Typ nicht im Body, daher steht der Typ in der Adresse, die Odoo unter **Webhook-URL** anzeigt.

Was Odoo tut, wenn Connectif aufruft

OPTION	WAS SIE BEWIRKT
Nur den Aufruf erfassen	Speichert den Aufruf unter **Empfangene Webhooks** und sonst nichts.
Abmelden (E-Mail auf die schwarze Liste)	Setzt die E-Mail auf die schwarze Liste.
Wieder anmelden (nur wenn Connectif abgemeldet hat)	Hebt die Abmeldung nur auf, wenn Connectif sie vorgenommen hat.
Kontakt aktualisieren	Schreibt die Daten des Aufrufs in den Kontakt.
Stichwörter hinzufügen	Fügt dem Kontakt die gewählten **Stichwörter** hinzu.
Notiz erfassen	Hinterlässt eine Notiz am Kontakt.
Aktivität planen	Legt eine Aktivität mit **Aktivitätstyp** und **Aktivitätszusammenfassung** an. Ist **Zugewiesen an** leer, geht sie an den Vertriebsmitarbeiter des Kontakts oder sonst an den Ersteller des Typs.

OPTION	WAS SIE BEWIRKT
Eine Serveraktion ausführen	Führt die gewählte **Serveraktion** am Kontakt aus.

Kontakt anlegen, falls er fehlt legt einen Kontakt an, wenn keiner die E-Mail des Aufrufs hat. Die Option, eine Lead- oder Verkaufschance anzulegen, wird nur mit installiertem CRM angeboten. Dabei können Sie den **Vertriebsmitarbeiter** und den **Lead-Name** festlegen. Der Name stammt aus einer Vorlage, die standardmäßig den Ereignistyp ({event}) und die E-Mail des Kontakts ({email}) enthält; zulässig sind außerdem der Name ({name}) und jedes Feld des Aufrufs über seine Connectif-ID, etwa {job}. Ein Platzhalter, den der Aufruf nicht enthält, bleibt leer.

Wann es nicht funktioniert

- Ist CRM nicht installiert, erscheint beim Anlegen von Opportunities der Fehler „„…“ erstellt Leads, und CRM ist nicht installiert: Installieren Sie es oder wählen Sie eine andere Aktion.“.
- Bei **Eine Serveraktion ausführen** muss die Aktion auf Kontakte bezogen sein, und es muss eine ausgewählt werden. Die Fehler lauten „„…“: Wählen Sie eine Serveraktion für Kontakte aus.“ und „„…“: Wählen Sie die auszuführende Serveraktion.“.
- Nur ein Systemadministrator kann diese Aktion aktivieren. Wer das Webhook-Token des Shops kennt, kann sie auslösen. Wird das Token bekannt, sollte es neu generiert werden.
- Nach dem Anlegen eines Typs in Connectif führt eine Änderung von Name, Kategorie, Alias, Symbol oder Konto zum Fehler «Connectif kann einen Ereignistyp nach dem Anlegen nicht ändern: Löschen Sie ihn und legen Sie einen neuen an.».
- Das Löschen eines Typs, den ein Workflow verwendet, ergibt den Fehler „Ein Connectif-Workflow verwendet den Ereignistyp „…“: Entfernen Sie ihn in Connectif aus dem Workflow und versuchen Sie es erneut.“.
- Einen bereits angelegten Typ erneut anzulegen ergibt „„…“ ist bereits in Connectif vorhanden.“.

Alte Adresse und veraltetes Token

Zwei nur lesbare Kontrollkästchen zeigen an, dass der Webhook nicht mehr passt. **Token veraltet**: Connectif ruft mit einem alten Token auf, und Odoo lehnt ihn ab. **Alte Adresse**: Connectif ruft eine Adresse auf, die nicht die des Typs ist. Da der Aufruf nicht angibt, von welchem Typ er ist, kann Odoo bei mehr als einem Ereignistyp von Connectif nach Odoo im Shop diese nicht unterscheiden. In beiden Fällen klicken Sie auf **In Connectif neu anlegen** und wählen in den Flows, die ihn verwenden, den neuen Typ aus.

Der Datensatz des Ereignistyps

Die Registerkarte **Felder** listet die Daten des Typs auf, und die Registerkarte **Wenn Connectif aufruft** speichert die Aktion. Im Kopf sehen Sie **Name**, **Konto**, **Kategorie**, **Alias**, **Symbol** und **Connectif-ID**, das nur lesbar ist. Die Filter sind die beiden Kategorien, von Odoo nach Connectif und von Connectif nach Odoo, **Nicht in Connectif** und **Archiviert**.

Daten jedes empfangenen Aufrufs

Jeder Aufruf unter **Empfangene Webhooks** zeigt **Konto**, **Ereignistyp**, **E-Mail**, **Kontakte**, **Status**, **Fehler** und **Verarbeitet am**. Die Administratoren von Connectif sehen zusätzlich die **Nutzdaten** und den **Body wie empfangen**. **Wirkung ausgeführt** zeigt an, dass die Notiz, Aktivität oder Serveraktion bereits einmal ausgeführt wurde, weshalb ein erneut verarbeiteter Aufruf die Wirkung nicht wiederholt. Gefiltert wird nach **Fehlgeschlagen**, **Ignoriert**, **Erledigt** und **Ereignistyp**.

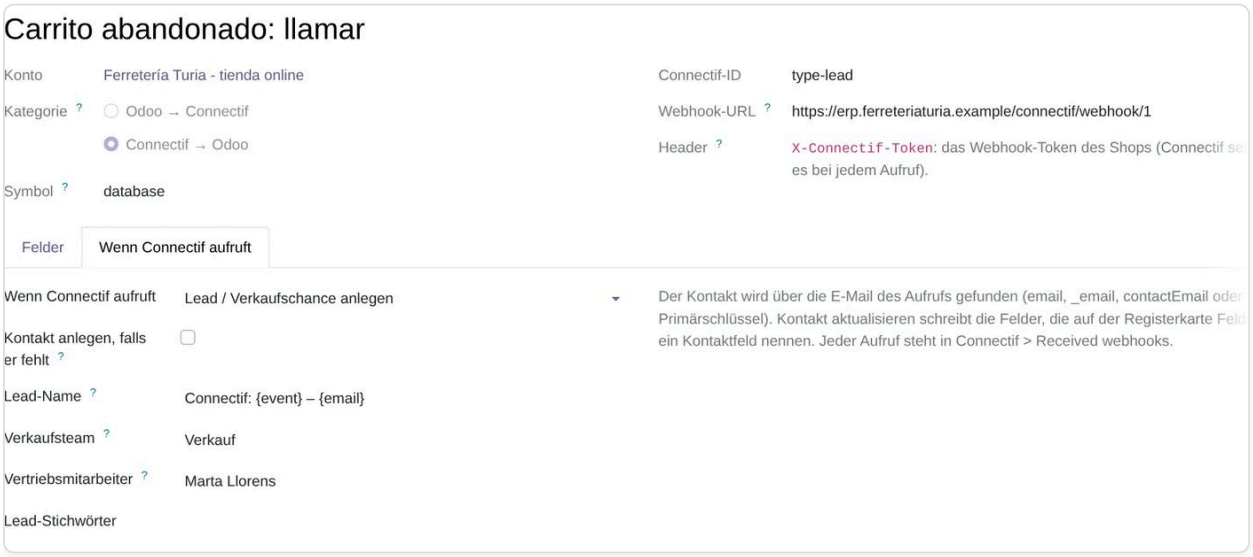
Ein Beispiel von Anfang bis Ende

Im Shop Ferretería Turia - tienda online gibt es drei Ereignistypen. Der für abgebrochene Warenkörbe legt eine Verkaufschance an. Der für die Zufriedenheitsumfrage erfasst eine Notiz. Der dritte, „Bestellung abholbereit“, mit dem Alias pedido-listo, geht von Odoo an Connectif. Ein Connectif-Ablauf ruft mit dem Typ für abgebrochene Warenkörbe und dem Kontakt eines Kunden auf. Unter **Empfangene Webhooks** erscheint der Aufruf mit dem Status **Erledigt**, und im CRM erscheint die Verkaufschance mit dem Namen aus dem Typ. Die beiden Aufrufe der Umfrage stehen ebenfalls auf **Erledigt**.

CONNECTOR-LEITFADEN · CONNECTIF

11 Leads und Verkaufschancen aus Connectif

Jeder Aufruf geht an einen Ereignistyp der Kategorie Connectif nach Odoo. Die Typen sehen Sie unter **Connectif › Ereignisse**, und jeder empfangene Aufruf landet unter **Connectif › Empfangene Webhooks**. Was Odoo mit dem Aufruf macht, entscheidet **Wenn Connectif aufruft** bei diesem Ereignistyp.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Der Ereignistyp „Abgebrochener Warenkorb: aufrufen“ mit der Aktion, eine Lead- oder Verkaufschance anzulegen.

Auf diesem Weg gibt es keine geplante Aufgabe und keine Schaltfläche: Den Aufruf löst der Connectif-Ablauf aus, wenn er es will. Um einen Lead anzulegen, muss **Wenn Connectif aufruft** auf **Lead / Verkaufschance anlegen** stehen. Diese Option erscheint nur, wenn das CRM installiert ist.

Schaltflächen des Ereignistyps

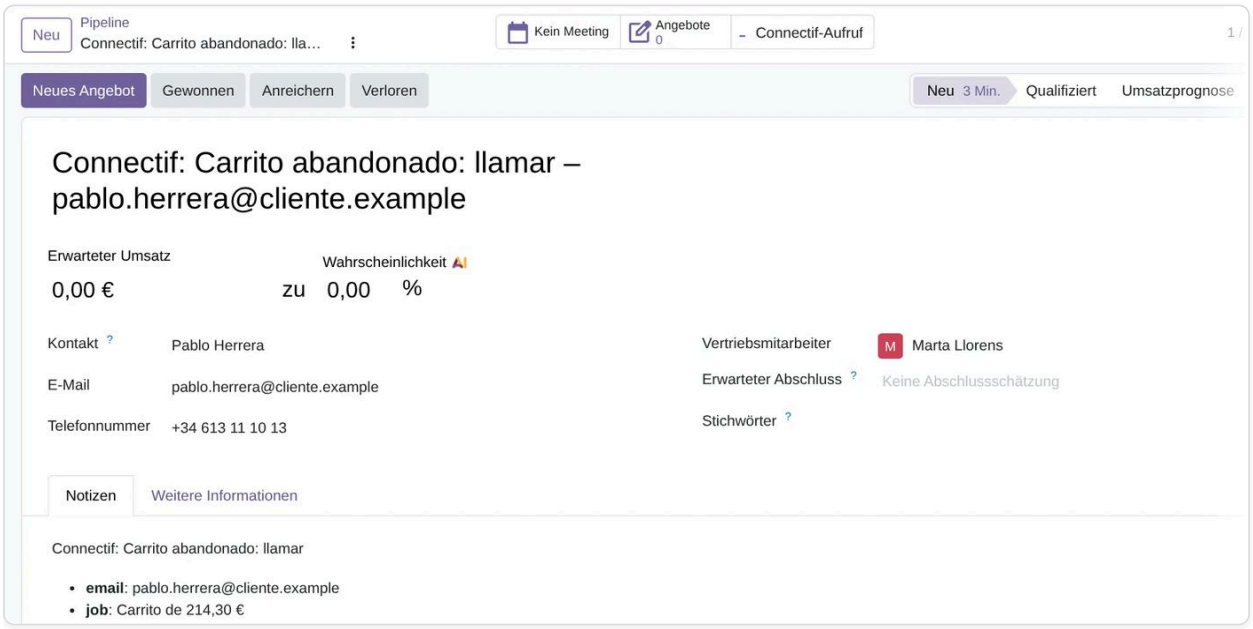
In Connectif anlegen	Legt den Ereignistyp in Connectif an. Sie wird ausgeblendet, wenn der Typ bereits in Connectif vorhanden ist. Nur die Verantwortlichen für Connectif sehen sie.
In Connectif neu anlegen	Löscht den Typ in Connectif und legt ihn mit neuer Adresse und neuem Webhook-Token erneut an. Sie wird ausgeblendet, solange der Typ nicht in Connectif vorhanden ist. Danach muss der neue Typ in den Connectif-Abläufen gewählt werden, die ihn verwendeten.

Status

Der Ereignistyp hat keinen eigenen Status. Ruft Connectif mit einem veralteten Token oder an eine alte Adresse auf, lehnt Odoo den Aufruf ab und markiert den Typ; **In Connectif neu anlegen** behebt das.

Was Odoo anlegt

Der Name der Lead-Anlage stammt standardmäßig aus einer Vorlage mit dem Ereignistyp und der E-Mail des Kontakts. Sie können ihn unter **Lead-Name** ändern. In der Verkaufschance des Beispiels ist der Aufruf von Connectif über die Schaltfläche **Connectif-Aufruf** erreichbar.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die durch den Aufruf angelegte Verkaufschance mit der Schaltfläche **Connectif-Aufruf**.

> Nur Connectif-Benutzer können einen Lead mit einem Connectif-Aufruf verknüpfen, und nur Systemadministratoren können einen Aufruf eine Serveraktion ausführen lassen. Ein in Connectif bereits angelegter Ereignistyp kann nicht geändert werden: Man löscht ihn und legt einen neuen an.

Lead oder Verkaufschance

Sind in den CRM-Einstellungen Leads aktiviert, legt Odoo einen Lead an. Andernfalls legt es eine Verkaufschance an. Entscheidend ist die CRM-Einstellung, nicht die Berechtigung des Benutzers, der die Ansicht gerade geöffnet hat.

Regeln und Bedingungen

- Für das Anlegen von Initiativen aus Connectif muss das CRM installiert sein. Ist es das nicht, warnt Odoo beim Speichern des Ereignistyps mit „„…“ erstellt Leads, und CRM ist nicht installiert: Installieren Sie es oder wählen Sie eine andere Aktion.“
- Nur Connectif-Benutzer können einen Lead mit einem Connectif-Aufruf verknüpfen. Andernfalls erscheint «Nur Connectif-Benutzer können einen Lead mit einem Connectif-Aufruf verknüpfen.».
- Dass ein Aufruf eine Serveraktion ausführt, ist Sache der Systemadministratoren, da jeder, der das Webhook-Token des Shops kennt, diese Aktion auslösen kann. Versucht es ein anderer Benutzer, erscheint «Nur Systemadministratoren können einen Connectif-Aufruf eine Serveraktion ausführen lassen.».
- Die Serveraktion muss auf Kontakte bezogen sein, und es muss eine ausgewählt werden. Andernfalls meldet Odoo dies mit „„…“: Wählen Sie eine Serveraktion für Kontakte aus.“ oder mit „„…“: Wählen Sie die auszuführende Serveraktion.“.
- Ein in Connectif bereits angelegter Ereignistyp lässt sich nicht ändern. Ändern Sie Name, Kategorie, Alias, Symbol oder Konto, erscheint «Connectif kann einen Ereignistyp nach dem Anlegen nicht ändern: Löschen

Sie ihn und legen Sie einen neuen an.».

- Beim Löschen eines Ereignistyps löscht Odoo ihn auch in Connectif. Verwendet ihn ein Connectif-Ablauf, erscheint „Ein Connectif-Workflow verwendet den Ereignistyp „…“: Entfernen Sie ihn in Connectif aus dem Workflow und versuchen Sie es erneut.“.
- Ein Typ, der bereits in Connectif vorhanden ist, lässt sich nicht erneut anlegen: Es erscheint „„…“ ist bereits in Connectif vorhanden.“.

Felder des Ereignistyps

Name, **Kategorie**, **Konto**	Der Name, die Richtung des Aufrufs und der Shop, zu dem er gehört. Um Aufrufe zu empfangen, lautet die Kategorie Connectif nach Odoo.
Alias	Dient zum Senden von Ereignissen aus Odoo. Ein Typ von Odoo nach Connectif ohne Alias führt zu einem Fehler: Es wird ein Alias benötigt.
Wenn Connectif aufruft	Was Odoo mit jedem Aufruf macht. Die Optionen sind **Nur den Aufruf erfassen**, **Abmelden (E-Mail auf die schwarze Liste)**, **Wieder anmelden (nur wenn Connectif abgemeldet hat)**, **Kontakt aktualisieren**, **Stichwörter hinzufügen**, **Notiz erfassen**, **Aktivität planen** und **Eine Serveraktion ausführen**. Das CRM ergänzt **Lead / Verkaufschance anlegen**.
Vertriebsmitarbeiter	Wer den Lead übernimmt. Bleibt das Feld leer, ist der Lead nicht zugewiesen, und die Regeln des Teams können ihn zuweisen.
Lead-Name	Vorlage für den Namen: {event} ist die Art des Ereignisses, {email} und {name} stammen vom Kontakt, und jedes Feld des Aufrufs wird über seine Connectif-ID angesprochen, zum Beispiel {job}. Ein Platzhalter, den der Aufruf nicht enthält, bleibt leer.
Kontakt anlegen, falls er fehlt	Hat kein Kontakt diese E-Mail-Adresse, legt Odoo einen neuen an.
Webhook-URL	Die Adresse, an die Connectif aufruft. Sie lässt sich nicht bearbeiten.
Felder	Registerkarte mit den Feldern der Ereignisart.

Protokoll der Aufrufe

Jeder empfangene Aufruf wird in **Connectif › Empfangene Webhooks** festgehalten, mit Datum, Shop, Ereignisart, E-Mail und Status. In den Beispielbildschirmen sind die Aufrufe „Warenkorb abgebrochen: anrufen“ und „Zufriedenheitsumfrage“ im Status **Erledigt**.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die drei empfangenen Aufrufe, alle im Status **Erledigt**.

Ein Beispiel von Anfang bis Ende

1. **Ein Connectif-Flow ruft Odoo auf**

   Es ist der Typ „Warenkorb abgebrochen: aufrufen“ der Kategorie Connectif nach Odoo mit der Aktion, eine Initiative / Verkaufschance zu erstellen.



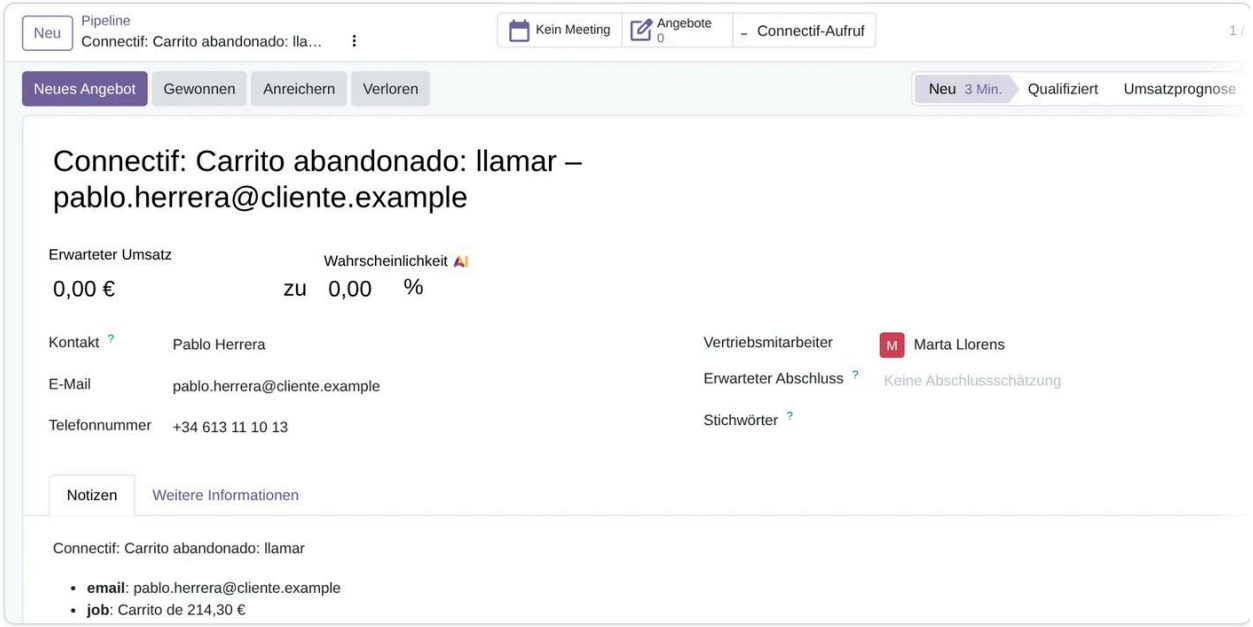
- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste der Ereignisarten des Shops.

2 Odoo erfasst den Aufruf

Der Aufruf erscheint in **Empfangene Webhooks** mit der E-Mail des Kunden und dem Status **Erledigt**.

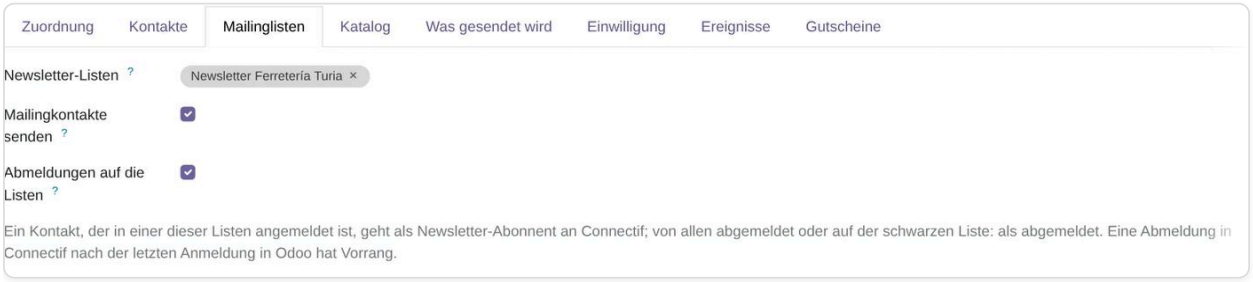
3 Odoo legt die Verkaufschance an

Ihr Name folgt der Standardvorlage: „Connectif: Warenkorb abgebrochen: anrufen“, gefolgt von der E-Mail des Kontakts. Unter **Weitere Informationen** stehen die Daten, die der Flow geschickt hat: die E-Mail und ein Warenkorb über 214,30 €.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Verkaufschance mit der Schaltfläche **Connectif-Aufruf**.

12 Gutscheine, Newsletter und Mailinglisten



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Registerkarte **Mailinglisten** des Shops.

Woher die einzelnen Daten kommen

- Die Gutscheincodes stammen aus den Programmen für Gutscheine und Treueprogramme in Odoo. Sie senden Sie mit der Schaltfläche **Codes nach Connectif exportieren** auf der Connectif-Registerkarte des Programms, oder sie werden automatisch gesendet, wenn das Programm **Neue Codes automatisch exportieren** aktiviert hat. Solange der Shop im Testmodus ist, warten die automatischen Exporte.
- Einwilligung und Abmeldungen von Connectif werden mit der Aufgabe **Connectif: Einwilligung lesen** gelesen, standardmäßig alle 6 Stunden für jeden Shop.
- Änderungen an den Listen für E-Mail-Marketing (Anmeldungen, Abmeldungen, Mitglieder) werden beim Speichern über die Warteschlange an Connectif gesendet. Die Warteschlange verarbeitet die Aufgabe **Connectif: Warteschlange verarbeiten**, jede Minute.

Schaltfläche des Programms

Codes nach Connectif exportieren	Stellt die Codes des Programms in die Warteschlange, die noch nicht im Gutscheinsatz enthalten sind, außerdem die, die Connectif früher abgelehnt hat. Die Warteschlange erledigt den Versand.

Richtung der Abmeldungen

Eine von Connectif gelesene Abmeldung, die nach der letzten Anmeldung in Odoo liegt, meldet diese E-Mail in den Listen des Shops ab. Hat sich der Kontakt in Odoo nach der Abmeldung wieder angemeldet, zählt diese Anmeldung mehr.

> Codes lassen sich nur in einen Mehrfach-Gutscheinsatz importieren, und der Shop des Satzes muss zum selben Unternehmen gehören wie das Programm. Den Reiter Connectif eines Programms ändern nur Connectif-Benutzer. Andernfalls zeigt Odoo «Nur Connectif-Benutzer können den Connectif-Tab eines Programms ändern.»

Die Regeln für den Gutscheinsatz

Das Gutscheinprogramm wird einem Connectif-Satz zugeordnet. Odoo prüft das beim Speichern des Programms und lehnt zwei Fälle ab.

- Ist der Satz kein Mehrfach-Gutscheinsatz, erscheint der Hinweis «Codes können nur in einen Connectif-Satz mehrfacher Gutscheine importiert werden.»

- Gehört der Shop des Satzes zu einem anderen Unternehmen als das Programm, erscheint der Hinweis «Der Connectif-Shop des Gutscheinsatzes gehört zu einem anderen Unternehmen als das Programm.»

Für den Export müssen Sie zuerst den Satz des Programms wählen. Haben Sie das nicht getan, meldet Odoo „Wählen Sie zuerst den Connectif-Gutscheinsatz dieses Programms."

Welche Codes gesendet werden

Gesendet werden nur die Gutscheinkarten des Programms, die ein Kontakt noch nutzen kann: aktiv, nicht abgelaufen, keinem Kunden vorbehalten, mit Punkten und ungenutzt. Gesendet werden die, die noch nicht im Satz sind. Die von Connectif abgelehnten werden nur erneut gesendet, wenn Sie das beim Export verlangen.

Werden bei einem Programm mit automatischem Export viele Karten auf einmal erstellt, wird pro Programm nur ein Auftrag in die Warteschlange gestellt. Läuft bereits ein Export, wird dieser weiterverwendet und nichts geht verloren.

Berechtigungen

Codes exportieren und den Reiter Connectif eines Programms ändern ist Sache der Connectif-Benutzer. Für alle anderen zeigt Odoo «Nur Connectif-Benutzer können dies tun.»

Status des Newsletters

Der Status eines Kontakts wird anhand der Listen des Shops per E-Mail gelesen.

- Angemeldet: Die E-Mail steht in mindestens einer Liste des Shops und wurde nicht abgemeldet.
- Abgemeldet: Sie wurde aus allen Listen abgemeldet, in denen sie stand.
- Ohne Status: Sie steht in keiner Liste.

Wann an Connectif gesendet wird

Jede Änderung an den Anmeldungen, an der schwarzen Liste oder an den Mitgliedern einer Liste stellt den Odoo-Kontakt mit dieser E-Mail in die Warteschlange. Gibt es in diesem Shop keinen Odoo-Kontakt, wird der Kontakt aus dem E-Mail-Marketing gesendet. Die Warteschlange erstellt pro Mitglied einen Auftrag, daher sollte man eine sehr große Liste mit der Erstsynchronisierung laden. Eine Anmeldung über den Newsletter-Block der Website wird sofort gesendet oder, falls das fehlschlägt, mit der nächsten Seite.

Ein Beispiel von Anfang bis Ende

Laura Puig erscheint in Odoo als Kontakt mit dem Newsletter-Status Angemeldet und dem Status Synchronisiert im Shop „Ferretería Turia - tienda online". Meldet sie sich in Connectif ab, liest die Aufgabe **Connectif: Einwilligung lesen** das bei der nächsten Lesung des Shops (standardmäßig alle 6 Stunden). Liegt diese Abmeldung nach ihrer letzten Anmeldung in Odoo, entfernt Odoo sie aus den Listen des Shops. Meldet sie sich danach wieder aus Odoo an, zählt diese spätere Anmeldung in Odoo mehr, aber Odoo meldet niemanden in Connectif erneut an, der sich dort abgemeldet hat.

13 Website-Tracking, Push und Warenkorbabbrüche

Die Daten kommen nicht über eine geplante Aufgabe oder eine Schaltfläche. Sie stammen von den Seiten selbst, während der Besucher navigiert. Jeder Shop ist einer Website zugeordnet, und das Skript steht auf allen Seiten dieser Website.

Was gesendet wird

Website	Das Connectif-Skript und seine Tags stehen am Anfang des Body jeder Seite. Ist der Shop im Testmodus, sieht sie nur ein angemeldeter Besucher, dessen Kontakt das Testkennzeichen trägt.
Neues Kundenkonto	Erhält ein nicht angemeldeter Besucher ein Konto (Registrierung, Einladung oder Anmeldung über OAuth), wird Connectif auf der nächsten Seite informiert. Ein Benutzer, der von einem angemeldeten Benutzer angelegt wurde, etwa unter Einstellungen oder bei der Freigabe des Portalzugangs, zählt nicht als Registrierung.
Angemeldeter Besucher	Seine Kundendaten werden gesendet. Vom Newsletter wird nur die Abmeldung gesendet, weil Anmeldungen zuvor über die API laufen.
eCommerce	Besuchte Produkte, gesuchte Produkte und der Warenkorb, mit einer Zeile pro Produkt und den Summen mit Steuern und Versand.
Blog	Die Seite eines Blogs oder eines Artikels meldet Connectif ihren Blog und ihre Tags.

> Diese Teile werden nicht über einen eigenen Datensatz verwaltet: Sie haben keine Schaltflächen und keine Status. Sie werden mit der Installation der jeweiligen App aktiviert und auf der Registerkarte **Website** des Shops unter **Connectif › Konten** eingestellt. Schlägt beim Vorbereiten der Daten einer Seite etwas fehl, wird die Seite trotzdem angezeigt, nur ohne die Daten von Connectif.

Wann das Skript auf einer Seite erscheint

Jede Seite verwendet den Shop ihrer Website, nie den einer anderen Website. Hat der Shop keine Verbindung oder kein Skript, erscheint die Seite ohne Connectif. Ein Shop im Testmodus wird nur einem angemeldeten Besucher angezeigt, dessen Kontakt das Testkennzeichen trägt.

Was jeder Seitentyp erfasst

Blog- oder Artikelseite	Meldet ihren Blog und ihre Tags.
Kategorie des Shops	Meldet die Kategorie und die übergeordneten Kategorien.
Produktdetailseite	Meldet den Produktaufruf und, wenn der Besucher über eine Suchmaschine kam, die Suche.
Jede andere Seite	Wird ohne Kategorie und ohne Seiten-Tag gesendet.

Der Warenkorb

Der Warenkorb wird auf allen Seiten gesendet, auf denen ein Besucher ihn hat, auch leer, sobald er geleert wurde, sonst würde Connectif ihn als abgebrochen werten. Die Beträge stehen in der Shopwährung zum Tageskurs. Die Web-Bestellung erhält ihren Zugangscode beim Anlegen, nicht beim Anzeigen einer Seite.

Wird dieser Warenkorb zu einem Kauf, trägt der Kauf die Kennung des Warenkorbs. So markiert Connectif ihn als gekauft und nicht als abgebrochen. Eine Bestellung, die nicht aus dem Web stammt, behält die Kennung ihres eigenen Kaufs.

Welche Daten vom Besucher gesendet werden

Nur angemeldete Besucher senden Kundendaten. Vom Newsletter wird nur die Abmeldung übermittelt, und nur dann, wenn Odoo den Status kennt. Anmeldungen laufen über die API, die vorher bei Connectif nachfragt, damit die Seite keine dort erfolgte Abmeldung rückgängig macht.

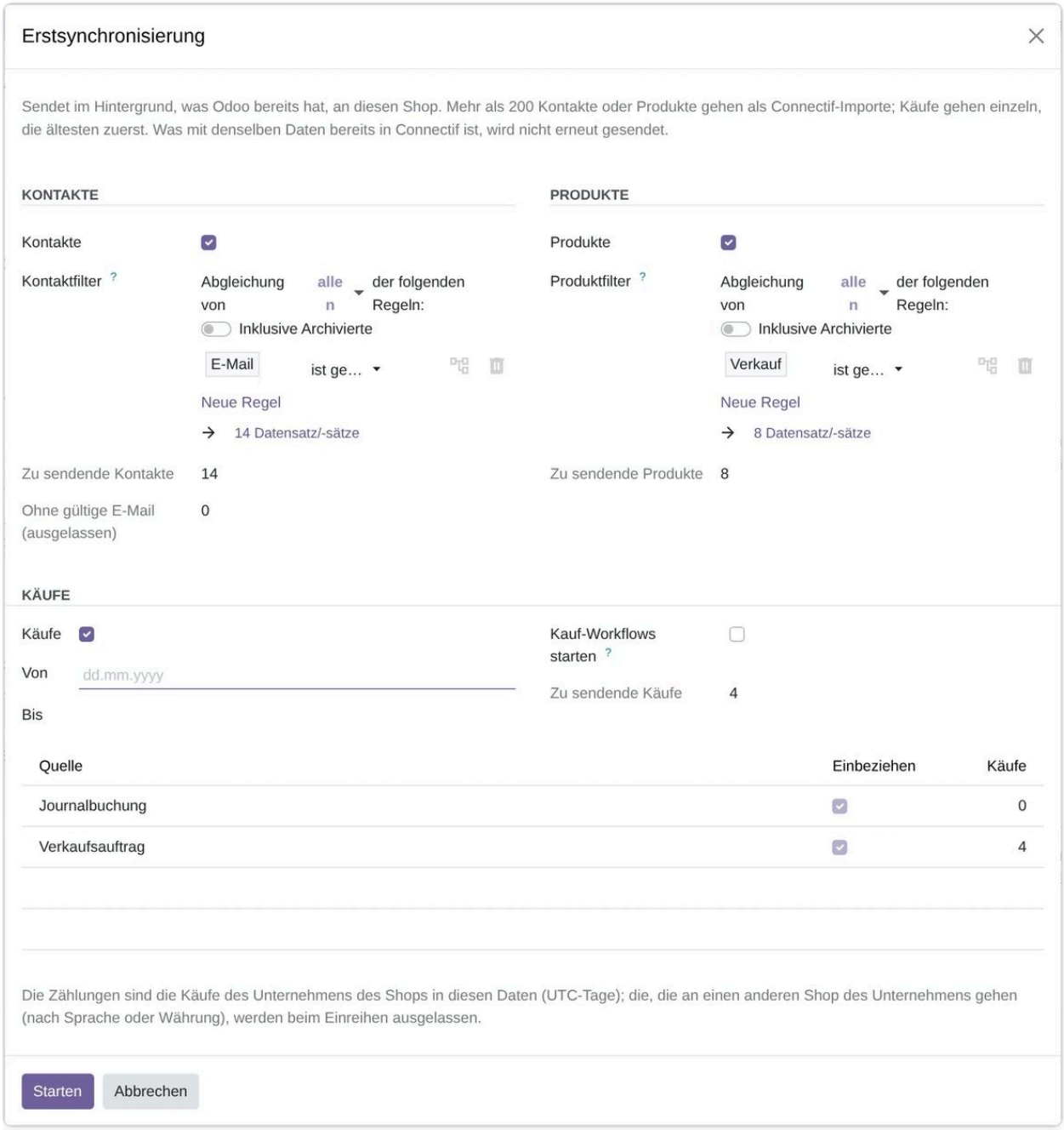
Im Cache gespeicherte Seiten

Odoo speichert das HTML der Seiten für anonyme Besucher. Ein von Connectif identifizierter Besucher, mit E-Mail, mit Sitzung oder mit einem Warenkorb, erhält Tags, die nur ihm gehören. Seine Seite wird deshalb mit einem Parameter abgerufen, der sie aus diesem Cache herausnimmt, sodass sie weder gespeichert noch an einen anderen Besucher ausgeliefert wird.

Beispiel

Ein nicht angemeldeter Besucher registriert sich auf Ihrer Website. Die nächste Seite meldet die Registrierung an Connectif. Danach legt er einen Schlagbohrer in den Warenkorb, und die Seiten zeigen seine Produkte und die Summen mit Steuern an. Bezahlt er, kommt der Kauf mit der Kennung dieses Warenkorbs an, und Connectif markiert ihn als gekauft.

14 Erstsynchronisierung und Hintergrundaufträge



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Der Assistent **Erstsynchronisierung** mit den Gruppen für Kontakte, Produkte und Käufe.

Öffnen Sie den Shop unter **Connectif › Konten** und klicken Sie auf **Erstsynchronisierung**. Der Assistent zeigt, wie viele Kontakte und Produkte gesendet werden. Mit **Starten** wird pro Datenart ein Auftrag in die Warteschlange gestellt, und die Warteschlange erledigt den Rest.

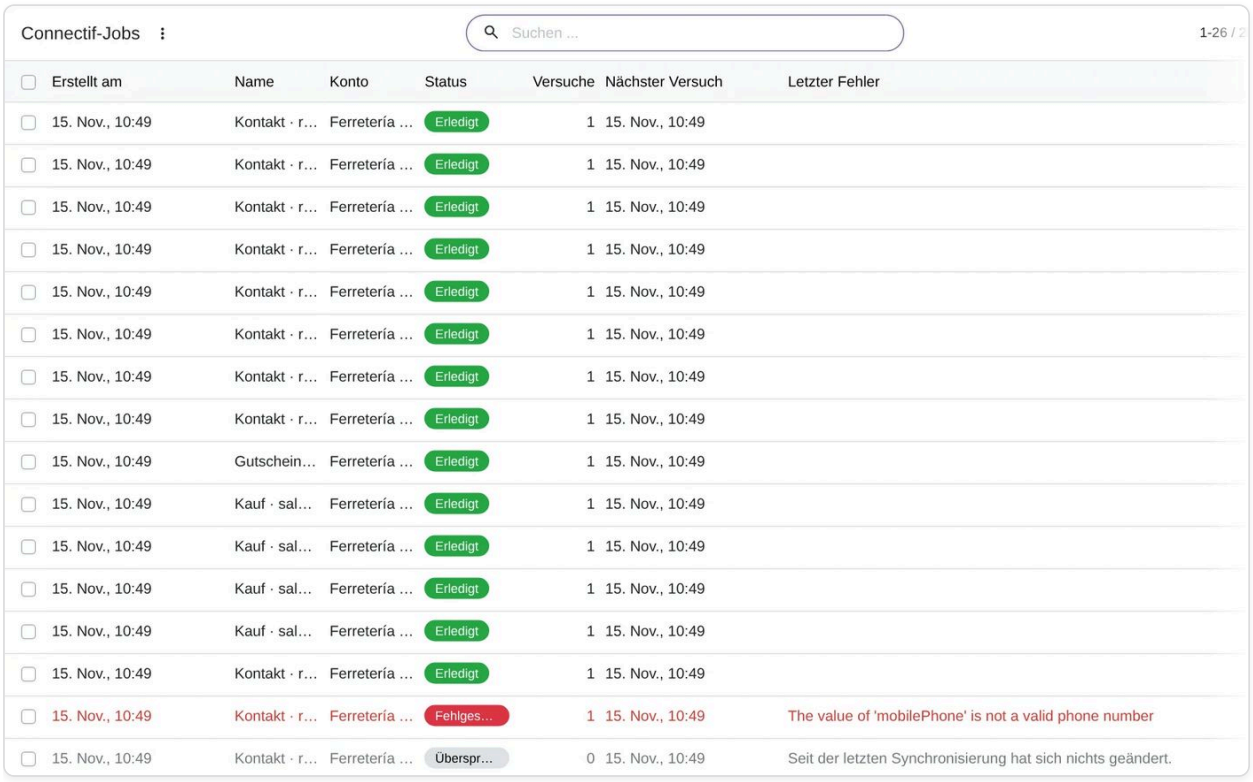
Die Warteschlange verarbeitet die geplante Aufgabe **Connectif: Warteschlange verarbeiten**, jede Minute. Die Aufträge sehen Sie unter **Connectif › Jobs**.

Starten	Stellt den Versand dessen in die Warteschlange, was Sie markiert haben: **Kontakte**, **Produkte** oder **Käufe**.
Wiederholen	Bei einem fehlgeschlagenen oder übersprungenen Auftrag wird er sofort wieder in die Warteschlange gestellt.

Als gelöst markieren	Entfernt einen Auftrag aus den fehlgeschlagenen, den Sie von Hand behoben haben oder der nicht mehr wichtig ist.

Status eines Jobs

- **Ausstehend**: wartet auf seinen Durchlauf.
- **Läuft**: wird gerade verarbeitet.
- **Erledigt**: erfolgreich abgeschlossen.
- **Fehlgeschlagen**: mit einem Fehler beendet, der unter **Letzter Fehler** steht.
- **Übersprungen**: wurde nicht gesendet.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste **Connectif-Jobs** mit Jobs im Status **Erledigt**, **Fehlgeschlagen** und **Übersprungen**.

1. **Shop öffnen**
   Öffnen Sie **Connectif › Konten** und den Shop.

2. **Auf Erstsynchronisierung klicken**
   Der Assistent wird geöffnet.

3. **Ein Typ, Kontakte, Produkte oder Käufe markieren**
   Wählen Sie **Kontakte**, **Produkte** oder **Käufe**.

4. **Klicken Sie auf Starten**
   Die Jobs werden in die Warteschlange gestellt und angezeigt.

5. **Prüfen Sie Connectif › Jobs**
   Sehen Sie sich den **Status** jedes Jobs an und wiederholen Sie fehlgeschlagene Jobs mit **Wiederholen**.

> Nur Connectif-Administratoren können eine erste Synchronisierung starten. Wenn Sie nichts markieren, erscheint «Wählen Sie, was gesendet werden soll: Kontakte, Produkte oder Käufe.». Läuft für diesen Datentyp bereits eine, können Sie keine weitere starten, bis sie beendet ist.

Was jeder Block sendet

Die Erstsynchronisierung sendet an den Shop, was Odoo bereits hat, bevor die normalen Trigger es aktuell halten. Der Assistent zählt nur und stellt pro Datenart einen koordinierenden Job in die Warteschlange. Der eigentliche Versand wird danach in der Warteschlange verteilt und läuft nie während Ihrer Anfrage.

- Kontakte und Produkte: Bei 200 oder weniger gehen sie einzeln über die normale Warteschlange. Bei mehr werden sie als Connectif-Importe übertragen.
- Käufe: Hierfür gibt es keinen Import. Die Jobs werden von den ältesten zu den neuesten eingereiht.
- Was bei Connectif mit identischen Daten bereits vorhanden ist, wird nicht erneut gesendet.

Felder des Assistenten

Kontaktfilter	Wird im Kontaktfilter des Shops selbst angegeben.
Zu sendende Kontakte	Wie viele Kontakte gesendet werden.
Ohne gültige E-Mail (ausgelassen)	Wie viele Kontakte ausgelassen werden, weil sie keine gültige E-Mail-Adresse haben.
Produktfilter	Wird im Produktfilter des Shops selbst angegeben.
Zu sendende Produkte	Wie viele Produkte gesendet werden.
Von und **Bis**	Zeitraum, aus dem die Käufe berücksichtigt werden.
Quellen	Die Belege, die in dieser Datenbank als Käufe zählen: Verkäufe, Kassensystem oder Rechnungsstellung, je nach Installation.
Zu sendende Käufe	Wie viele Käufe gesendet werden.
Kauf-Workflows starten	Deaktiviert (empfohlen): Vergangene Käufe starten keine Connectif-Workflows für das Kaufereignis, also keine Dankes- oder Cross-Selling-E-Mails für ältere Bestellungen.

Status eines Jobs

Ausstehend	Wartet auf seinen Durchlauf. Der **Nächster Versuch** zeigt, wann er an der Reihe ist.
Läuft	Wird verarbeitet. Wird der Vorgang unterbrochen, wird der Job später fortgesetzt und zählt als ein Versuch.
Erledigt	Erfolgreich abgeschlossen. Es bleiben das **Erledigt am** und die **Dauer (ms)**.
Fehlgeschlagen	Mit Fehler beendet. Sichtbar sind **Letzter Fehler**, **HTTP-Status** und **Fehlercode**.
Übersprungen	Nicht gesendet. Das passiert zum Beispiel, wenn die App deinstalliert wurde, aus der ein Kauf stammt.

Regeln der Warteschlange

- Die Warteschlange läuft jede Minute, und jeder Job wird nach Abschluss gespeichert. Ein Fehler macht daher nicht rückgängig, was Connectif bereits hat.
- Die Shops wechseln sich ab, jeweils ein Job pro Shop, damit die Erstsynchronisierung eines Shops keinen anderen aufhält.
- **Wiederholen** ist nur bei fehlgeschlagenen oder übersprungenen Jobs sichtbar. Existiert bereits ein ausstehender gleicher Job, hat dieser Vorrang.
- **Als gelöst markieren** ist nur bei fehlgeschlagenen oder ausstehenden Jobs sichtbar und hält fest, wer es markiert hat.
- Schlägt ein Importjob fehl, sendet **Wiederholen** denselben Stapel erneut.

Das Jobprotokoll

Jeder Job zeigt **Konto**, **Unternehmen**, **Vorgang**, **Modell**, **Datensatz-ID**, **Status**, **Versuche**, **Nächster Versuch**, **Letzter Fehler** und **Warnung**. Jobs der Erstsynchronisierung zeigen zusätzlich **Erstsynchronisierung**, also welche sie eingestellt hat. Die **Nutzdaten** sehen nur Connectif-Administratoren. In der Liste können Sie nach **Fehlgeschlagen**, **Wartend**, **Übersprungen**, **Erledigt** und **Mit Warnung** filtern oder nach **Shop**, **Status** und **Vorgang** gruppieren.

Ein Beispiel von Anfang bis Ende

Sie öffnen den Shop Ferretería Turia - tienda online und klicken auf **Erstsynchronisierung**. Der Assistent meldet 14 zu sendende Kontakte, davon 0 ohne gültige E-Mail. Sie markieren **Kontakte** und klicken auf **Starten**. In **Connectif › Jobs** erscheinen Jobs vom Typ Kontakt: einige **Erledigt** mit 1 Versuch und andere **Ausstehend** mit 0, bis die Warteschlange sie abarbeitet.

> Schlägt ein Job fehl, sehen Sie ihn im Filter **Fehlgeschlagen** mit seinem **Letzter Fehler**. Beheben Sie die Ursache und klicken Sie auf **Wiederholen**. Haben Sie es manuell behoben, verwenden Sie **Als gelöst markieren**.

CONNECTOR-LEITFADEN · CONNECTIF

15 Die Daten, die hin- und zurückfließen

DATEN	RICHTUNG	ZEITPUNKT
Odoo-Kontakte (mit ihrem Newsletter-Abonnementstatus)	Von Odoo nach Connectif	Beim Anlegen oder Ändern des Kontakts, über die Warteschlange, die **Connectif: Warteschlange verarbeiten** jede Minute abarbeitet. Auch mit **Jetzt synchronisieren** am Kontakt.
Produkte und Varianten	Von Odoo nach Connectif	Beim Anlegen oder Ändern des Produkts, über die Warteschlange, oder mit **Jetzt synchronisieren**. **Connectif: Produkte abgleichen** prüft täglich die Produkte, die bereits in Connectif sind. Mit dem Feed erzeugt **Connectif: Produkt-Feeds erzeugen** ihn stündlich neu.
Käufe (Verkaufsaufträge, Kassenbons, Rechnungen)	Von Odoo nach Connectif	Wenn sich der Beleg ändert, über die Warteschlange, oder mit **Jetzt synchronisieren** am Beleg. Der Verlauf wird mit **Erstsynchronisierung** übertragen.

DATEN	RICHTUNG	ZEITPUNKT
Benutzerdefinierte Ereignisse	Von Odoo nach Connectif	Wenn eine Odoo-Regel oder -Aktion das Ereignis auslöst, über die Warteschlange.
Gutscheincodes	Von Odoo nach Connectif	Mit **Codes nach Connectif exportieren** im Gutscheinprogramm.
Abmeldungen, Bounces, Punkte und Newsletter-Status	Von Connectif nach Odoo	Standardmäßig alle 6 Stunden, mit **Connectif: Einwilligung lesen**, oder **Jetzt lesen** im Shop. Mit **Aus Connectif aktualisieren** wird ein einzelner Kontakt aktualisiert.
Aufrufe von Ereignissen aus Connectif (z. B. verlassener Warenkorb)	Von Connectif nach Odoo	Wenn Connectif Odoo aufruft; der Aufruf wird unter **Empfangene Webhooks** protokolliert und in der Warteschlange verarbeitet.
Ereignistypen und Kontaktfelder	Von Connectif nach Odoo	Beim Klicken auf **Ereignistypen laden** und **Kontaktfelder laden**.

Die Aufrufe an Ihr Connectif-Konto laufen über FlexigoTech Cloud. Der API-Schlüssel wird einmalig an FlexigoTech Cloud gesendet, dort verschlüsselt gespeichert und jedem Aufruf hinzugefügt; Odoo bewahrt ihn nicht auf. Ohne das Abonnement oder mit einem dort nicht gespeicherten Schlüssel ruft der Connector Connectif nicht auf und lässt alles ausstehen. FlexigoTech Cloud spricht mit Connectif.

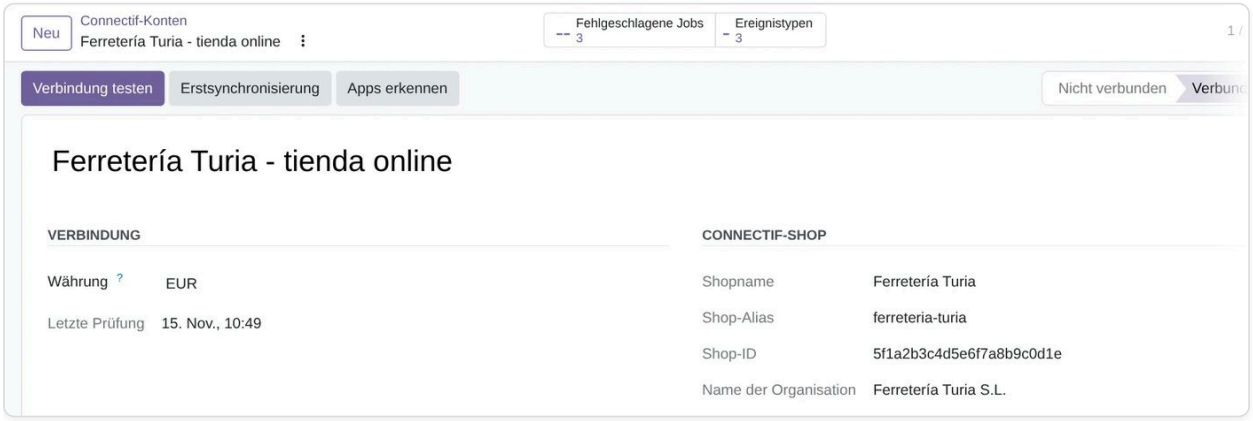
CONNECTOR-LEITFADEN · CONNECTIF

16 Was automatisch abläuft

AUFGABE	HÄUFIGKEIT	WAS SIE BEWIRKT
Connectif: Warteschlange verarbeiten	Jede Minute	Sendet die ausstehenden Jobs (Kontakte, Produkte, Käufe, Ereignisse) an Connectif. Verteilt den Durchlauf auf die Shops, damit die Erstsynchronisierung eines Shops keinen anderen aufhält.
Connectif: Einwilligung lesen	Alle 15 Minuten	Stellt das Lesen der Kontakte jedes Shops in die Warteschlange, dessen Intervall abgelaufen ist, um Abmeldungen, Bounces, Punkte und den Newsletter-Status zu holen.
Connectif: Produkt-Feeds erzeugen	Stündlich	Erzeugt den XML-Produktfeed für die Shops, die ihn verwenden.
Connectif: Produkte abgleichen	Täglich	Berechnet die Produkte neu, die der Shop bereits in Connectif hat, und sendet die geänderten erneut (Preise, Wechselkurse, Katalogänderungen).

Die Häufigkeiten ändern Sie unter **Einstellungen** › **Technisch** › **Automatisierung** › **Geplante Aktionen**. Um dieses Menü zu sehen, müssen Sie den Entwicklermodus aktivieren.

17 Die Optionen des Shops und ihre Vorgabewerte



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Das Formular eines Shops, oben mit **Verbindung testen** und **Erstsynchronisierung**.

OPTION	BEIM ANLEGEN	WAS SIE BEWIRKT
Sprache	Leer	Nur Datensätze in dieser Sprache gehen an diesen Shop. Leer: beliebige Sprache.
Währung	Die des Unternehmens	Die Währung Ihres Connectif-Shops. Alle Beträge, die Odoo sendet, werden in ihr angegeben.
Standardshop	Ist bei der ersten Shop der Firma aktiviert	Empfängt alles, was kein anderer Shop der Firma übernimmt. Es gibt einen pro Firma.
Testmodus	Deaktiviert	Aktiviert: Nur die Kontakte mit dem **Test-Stichwort** sowie deren Käufe und Ereignisse werden an Connectif gesendet.
Kontakte, **Produkte**, **Käufe** und **Benutzerdefinierte Ereignisse**	Aktiviert	Sie wählen, welche Datenarten der Shop sendet.
Abmeldungen lesen	Deaktiviert	Liest den Newsletter-Status und die Bounces aus Connectif. Wird aktiviert, sobald die Verbindung zum ersten Mal funktioniert.
Zu sendende Kontakte	Kontakte mit E-Mail-Adresse	Nur Kontakte, die den Filter erfüllen, gelangen in diesen Shop.
Namen	Das erste Wort als Vorname und der Rest als Nachname	Die andere Option sendet den vollständigen Namen als Vorname. Firmen senden immer den vollständigen Namen.
Externe ID	Odoo-ID	Alternativen: **Kontaktreferenz** oder **Keine**. Mit einer externen ID verschiebt eine geänderte E-Mail-Adresse denselben Kontakt samt Verlauf auf die neue Adresse.
Newsletter-Status	So belassen, wie Connectif ihn hat	Wird gesendet, wenn Odoo nichts über die Einwilligung weiß. Eine E-Mail-Adresse auf der Sperrliste wird immer als abgemeldet gesendet.
In Connectif löschen, wenn in Odoo gelöscht	Deaktiviert	Wird ein Kontakt in Odoo gelöscht, wird er auch in diesem Shop gelöscht.

OPTION	BEIM ANLEGEN	WAS SIE BEWIRKT
Produktebene	Eines pro Produkt (niedrigster Preis der Variante)	Alternative ist eines pro Variante.
Zu sendende Produkte	Verkaufbare Produkte	Produkte außerhalb des Filters werden in Connectif ausgeblendet, niemals gelöscht.
Katalog	API: jede Änderung wird gesendet	Im Feed-Modus liest Connectif eine XML-Datei und Odoo ruft die Produkt-API nicht auf.
Stornierte Käufe löschen	Aktiviert	Ein vollständig storierter oder erstatteter Kauf wird aus Connectif gelöscht.
Kauf-Workflows starten	Aktiviert	Neue Käufe starten die Connectif-Workflows des Kaufereignisses.
Rechnungen	Deaktiviert	Sendet Kundenrechnungen als Käufe, die weder aus einem Verkaufsauftrag noch aus dem Kassensystem stammen.
Rechnungsquelle	Sonstiges	Wählen Sie zwischen **Onlineshop**, **Kassensystem**, **Marktplatz**, **Drittanbieter** und **Sonstiges**.

Die übrigen Optionen werden in ihren Abschnitten erklärt. Wenn Sie die Produkt-ID ändern, werden zuvor mit anderen IDs gesendete Produkte in Connectif ausgeblendet.

Was manuell erledigt wird

REITER ODER GRUPPE	SCHALTFLÄCHEN
Kopfbereich des Shops	**Verbindung testen**, **Erstsynchronisierung** und **Apps erkennen**. Die beiden letzten erscheinen erst, wenn der Shop gespeichert ist.
FlexigoTech Cloud	**Gespeicherten Schlüssel prüfen** und **Schlüssel aus FlexigoTech Cloud löschen**, nur für Administratoren.
Kontakte	**Kontaktfelder laden** und **In Connectif anlegen**.
Katalog	**Feed neu erzeugen** und **Feed-URL neu erzeugen**.
Was gesendet wird	**Seine Jobs**, in der Gruppe **Erstsynchronisierung**.
Einwilligung	**Jetzt lesen**.
Ereignisse	**Odoo-Integration in Connectif anlegen**, **Ereignistypen laden** und **Token neu erzeugen**.
Gutscheine	**Gutscheinsätze laden**.

Weitere Reiter des Shops

Zuordnung	Legt fest, welcher Shop jeden Datensatz anhand seiner Sprache und Währung erhält. Nimmt kein Shop mit Filtern ihn an, geht er an den Standardshop.

Katalog	Speichert Ebene und ID des Produkts, die **Preisliste**, die **Preise** mit oder ohne Steuern, die **Produkt-URL**, die **Basis-URL** und die **Bildgröße**. Die Größe wird in **1024 px** angegeben.
Was gesendet wird	Fasst den **Testmodus**, die **Käufe** und die **Erstsynchronisierung** des Shops zusammen.
Einwilligung	Speichert das Intervall, in dem zurückgelesen wird, bei der Anlage 6 Stunden, sowie was Odoo mit Abmeldungen und Bounces tut: Die beiden Optionen der Sperrliste sind aktiviert, und **Abmeldungen lesen** wird aktiviert, sobald die Verbindung zum ersten Mal funktioniert.
Ereignisse	Speichert die Odoo-Integration in Connectif, die **Webhook-URL** und die **Webhook-Aufrufe pro Minute**, die standardmäßig 120 betragen. Bei 0 gibt es kein Limit.

18 Sicherheit und personenbezogene Daten

- Der Connectif-API-Schlüssel wird einmalig verschlüsselt an FlexigoTech Cloud gesendet und dort gespeichert, nicht in Odoo. Jeder Aufruf Ihres Connectif-Kontos läuft auf dem Weg über FlexigoTech Cloud, ohne dass dessen Inhalt gespeichert wird.
- Bevor der Schlüssel gespeichert wird, muss ein Administrator zustimmen, dass der Schlüssel und die Aufrufe an Connectif über FlexigoTech Cloud laufen. Hat er nicht zugestimmt, zeigt Odoo «Bevor der API-Schlüssel gespeichert wird, muss ein Administrator akzeptieren, dass der Schlüssel und die Aufrufe an Connectif über FlexigoTech Cloud laufen. Es wurde nichts gesendet.»
- Wer das Abonnement aktiviert, stimmt im Namen seines Unternehmens mit seiner E-Mail-Adresse den Abonnementbedingungen und dem Auftragsverarbeitungsvertrag zu. Gespeichert werden der Firmenname, die E-Mail-Adresse der zustimmenden Person, Datum und Version des akzeptierten Textes.
- Der Connector hat zwei Benutzergruppen: **Benutzer** und **Administrator**. Verbindungstests, Erstsynchronisierung, das Lesen der Einwilligung, Ereignistypen und eingehende Webhooks werden nur von der Gruppe **Administrator** verarbeitet. Wer zur Gruppe **Benutzer** gehört, kann von einer Verkaufschance aus den **Connectif-Aufruf** öffnen.
- **Gespeicherten Schlüssel prüfen** und **Schlüssel aus FlexigoTech Cloud löschen** sieht nur der Systemadministrator von Odoo. Versucht ein anderer Benutzer, den Schlüssel zu löschen, antwortet Odoo «Nur ein Administrator kann den API-Schlüssel aus FlexigoTech Cloud löschen.»
- Ein Produktfeld, das auf einige Benutzergruppen beschränkt ist, wird nicht an Connectif gesendet: Odoo warnt mit „„…“ ist auf einige Benutzergruppen beschränkt: Es wird nicht an Connectif gesendet.“
- Ihre Kunden, Bestellungen, Rechnungen und Produkte bleiben in Ihrem Odoo. An Connectif gelangen nur die Daten, die Sie zur Synchronisierung auswählen: Kontakte, Produkte und Käufe.
- Der Schlüssel wird aus FlexigoTech Cloud gelöscht, wenn Sie ihn im Shop löschen oder wenn das Abonnement endet.

Einwilligung

Die Newsletter-Einwilligung wird mit der geplanten Aktion **Connectif: Einwilligung lesen** aus Connectif gelesen, standardmäßig alle 6 Stunden in jedem Shop. Im Reiter **Einwilligung** des Shops startet **Jetzt lesen** das Lesen im Hintergrund. Eine in Connectif gelesene Abmeldung, die nach der letzten Anmeldung in Odoo erfolgte, setzt die E-Mail-Adresse auf die Sperrliste. Eine spätere Anmeldung in Odoo hat Vorrang und wird nicht angetastet.

19 Mehrere Shops und mehrere Firmen

Jeder Shop hat eine eigene Firma und eigene Optionen. Sie werden unter **Connectif › Konten** angelegt, und diese Liste zeigt den Namen jedes Shops, seine Sprache, seine Währung und seinen Status. Sie können einen Shop als **Standardshop** markieren: Ein neuer Shop, der als Standard markiert wird, ersetzt den bisherigen Standard in derselben Firma.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste der Shops unter **Connectif › Konten** mit dem verbundenen Shop Ferretería Turia.

Jeder Kontakt, jedes Produkt und jeder Kauf geht an die Shops seiner Firma. Gibt es mehrere, erhält jeder Shop, was zu seinen Sprach- und Währungsfiltern passt. Was zu keinem passt, geht an den Standardshop und, falls es keinen gibt, an die Shops ohne Filter. Ein zwischen Firmen geteilter Kontakt geht an die Shops aller dieser Firmen.

Die Anzahl der Shops hängt vom Tarif ab: bis zu 3 mit dem Tarif Standard und bis zu 10 mit dem Tarif Pro. Gezählt werden die Shops aller Firmen der Datenbank. Versuchen Sie, einen Shop mehr zu verbinden, als der Tarif umfasst, warnt Odoo, und es wird nichts an Connectif gesendet. Ein bereits gespeicherter Shop kann seinen Schlüssel weiterhin ändern.

Jeder Shop verwendet seinen eigenen Schlüssel: Es wird nie mit dem Schlüssel eines anderen gearbeitet, auch nicht mit dem eines anderen Unternehmens in derselben Datenbank. Gehört eine Preisliste oder eine Website einem anderen Unternehmen, übernimmt der Konnektor sie nicht: Die Website ergibt den Fehler „Die Website „…“ gehört zu einem anderen Unternehmen als der Connectif-Shop „…“.“.

20 Wenn etwas schiefgeht

Die Schaltflächen des Shops tun nichts oder melden, dass keine Verbindung besteht	Ohne die kostenlose Testphase oder das Abonnement von FlexigoTech Cloud spricht der Connector nicht mit Connectif. Aktivieren Sie es über **Einstellungen** im Block **FlexigoTech Cloud**.
Der Shop erscheint unter Fehler	Connectif hat 401 oder 403 geantwortet: Der API-Schlüssel ist nicht mehr gültig. Solange Sie nicht erneut **Verbindung testen** drücken, rührt die Warteschlange diesen Shop nicht an. Fügen Sie den Schlüssel erneut ein und testen Sie noch einmal.
«Nur Connectif-Benutzer können dies tun.»	Ihrem Benutzer fehlt die Connectif-Berechtigung für Benutzer. Bitten Sie einen Administrator darum. Verweist der Hinweis auf Connectif-Administratoren, wird die Administratorberechtigung benötigt.
«Bevor der API-Schlüssel gespeichert wird, muss ein Administrator akzeptieren, dass der Schlüssel und die Aufrufe an Connectif über FlexigoTech Cloud laufen. Es wurde nichts gesendet.»	Ein Administrator muss diesem Schritt zustimmen, bevor der Schlüssel gespeichert wird.

Ein Kontakt, Produkt oder Kauf kommt nicht bei Connectif an	Öffnen Sie **Connectif › Jobs** und sehen Sie sich den **Status**, die **Versuche** und den **Letzter Fehler** an. Im Datensatz selbst zeigt der Reiter **Connectif Status**, **Zuletzt gesendet**, **Letzter Fehler** und **Warnung**.
Ein Job erscheint als Fehlgeschlagen	Beheben Sie die Ursache und drücken Sie **Wiederholen**. Haben Sie es bereits manuell behoben oder spielt es keine Rolle, drücken Sie **Als gelöst markieren**.
Ein Connectif-Aufruf erzeugt nicht das erwartete Ergebnis in Odoo	Siehe **Empfangene Webhooks**: Jeder Aufruf speichert seinen **Status** und, falls er fehlgeschlagen ist, den **Fehler**.

FlexigoTech Cloud kann den Versand von Aufrufen an Connectif pausieren. Eine Pause gilt nicht als Fehler von Connectif: Der Job wird nicht als fehlgeschlagen markiert und nicht gelöscht, und die Warteschlange wiederholt ihn später.

Weitere Hinweise, die Sie sehen können

„Fügen Sie zuerst den API-Schlüssel des Connectif-Shops „…“ ein.“	Der API-Schlüssel dieses Shops ist noch nicht gespeichert. Fügen Sie ihn im Shop ein und speichern Sie.
„Der API-Schlüssel des Connectif-Shops „…“ ist nicht in FlexigoTech Cloud gespeichert: Fügen Sie ihn erneut ein.“	Die Plattform hat den Schlüssel nicht. Fügen Sie ihn erneut ein.
„Ihr Tarif bei FlexigoTech Cloud umfasst bis zu … Connectif-Shops in dieser Datenbank, und alle sind bereits belegt, daher wurde nichts gesendet. Löschen Sie den Schlüssel eines Shops, den Sie nicht mehr nutzen, oder wechseln Sie unter Einstellungen > FlexigoTech Cloud zu einem Tarif mit mehr Shops (Pro).“	Löschen Sie den Schlüssel eines nicht benötigten Shops oder wechseln Sie den Tarif.
„Der Kontakt … hat keine gültige E-Mail-Adresse.“	Korrigieren Sie die E-Mail-Adresse des Kontakts und synchronisieren Sie ihn erneut.
«Connectif kann einen Ereignistyp nach dem Anlegen nicht ändern: Löschen Sie ihn und legen Sie einen neuen an.»	Löschen Sie den Ereignistyp und legen Sie einen neuen an.
„Ein Connectif-Workflow verwendet den Ereignistyp „…“: Entfernen Sie ihn in Connectif aus dem Workflow und versuchen Sie es erneut.“	Entfernen Sie den Ereignistyp in Connectif aus dem Workflow und wiederholen Sie das Löschen.
«Wählen Sie, was gesendet werden soll: Kontakte, Produkte oder Käufe.»	Markieren Sie mindestens eine der drei Optionen unter **Erstsynchronisierung**.

„Die Erstsynchronisierung von … läuft noch (Job …): Warten Sie, bis sie endet, oder sehen Sie sie unter Seine Jobs an.“	Warten Sie, bis der laufende Job abgeschlossen ist.
„Nur Systemadministratoren können einen Connectif-Aufruf eine Serveraktion ausführen lassen.“	Bitten Sie einen Systemadministrator, dies einzurichten.

21 Andere Möglichkeiten

MÖGLICHKEIT	WAS DAS BEDEUTET
Manuell über das Connectif-Dashboard	Jemand lädt die Daten im Connectif-Dashboard hoch oder importiert sie und wiederholt dies jedes Mal, wenn sie sich in Odoo ändern. Es muss nichts installiert werden, aber diese Arbeit wird jedes Mal manuell wiederholt.
Nur Odoo	Der Code von Odoo 20, in Community und Enterprise, enthält kein Modul mit „connectif“ im Namen und kein Manifest, das es nennt. Odoo bringt von sich aus nichts mit, das mit Connectif kommuniziert.
Dieser Connector	Es ist ein Odoo-Modul, das über FlexigoTech Cloud mit Connectif kommuniziert. Es benötigt ein Abonnement von FlexigoTech Cloud, mit 14 Tagen kostenloser Testphase ohne Kreditkarte. Es synchronisiert Kontakte mit Ihrer Einwilligung, den Produktkatalog und die Käufe und ermöglicht Connectif-Workflows, Aktionen in Odoo auszulösen.

Wenn Sie bereits ein anderes Tool verwenden, um Daten an Connectif zu senden, sendet die **Erstsynchronisierung** an den Shop, was Odoo bereits hat, und was in Connectif mit denselben Daten bereits vorhanden ist, wird nicht erneut gesendet.

22 Tarife und Preise

9 €

Lizenz pro Odoo-Version.

+ FlexigoTech Cloud

STANDARD

49 €/Monat

oder 490 € im Jahr

- Erste Antwort binnen 1 Arbeitstag
- Bis zu 3 Konten

PRO

98 €/Monat

oder 980 € im Jahr

- Erste Antwort binnen 4 Arbeitsstunden
- Bis zu 10 Konten
- Videocall bei Bedarf

14 Tage Testphase, ohne Karte **Preise zzgl. MwSt.**

Die Lizenz des Moduls gilt pro Odoo-Version. FlexigoTech Cloud wird monatlich oder jährlich bezahlt, und die 14-tägige Testphase verlangt keine Kreditkarte. Mit Standard bis zu 3 Shops, mit Pro bis zu 10.

23 Häufig gestellte Fragen

Funktioniert es ohne das Abonnement von FlexigoTech Cloud?

Nein. Der Connectif-API-Schlüssel wird verschlüsselt in FlexigoTech Cloud gespeichert, und jeder Aufruf an Ihren Shop läuft über diesen Dienst. Ohne Testphase oder Abonnement kommuniziert der Connector nicht mit Connectif.

Gibt es eine kostenlose Testphase?

Ja, 14 Tage ohne Kreditkarte.

Funktioniert es mit Odoo Online?

Nein. Odoo Online erlaubt keine Installation von Drittanbieter-Modulen.

Wird Odoo Enterprise benötigt?

Nein. Es funktioniert mit Community und Enterprise: Es hängt von Kontakte, E-Mail, Produkt, der Telefonnummernvalidierung und den Automatisierungsregeln sowie der Verbindung mit FlexigoTech Cloud ab.

Mit welchen Odoo-Versionen funktioniert es?

Es gibt veröffentlichte Zweige für Odoo 17, 18, 19 und 20.

Was kostet das Modul?

Die Lizenz des Moduls kostet 9 € pro Odoo-Version. Das Abonnement von FlexigoTech Cloud kommt separat hinzu.

Was kostet das Abonnement von FlexigoTech Cloud?

Der Tarif Standard kostet 49 € im Monat oder 490 € im Jahr, der Tarif Pro 98 € im Monat oder 980 € im Jahr. Alle Preise verstehen sich netto zzgl. MwSt.

Wie viele Shops umfasst jeder Tarif?

Bis zu 3 Shops mit dem Tarif Standard und bis zu 10 mit dem Tarif Pro. Gezählt werden die Shops aller Unternehmen in der Datenbank.

Was passiert, wenn ich mehr Shops verbinde, als mein Tarif umfasst?

Odoo warnt Sie und sendet nichts an Connectif. Sie können den Schlüssel eines nicht mehr benötigten Shops löschen oder zum Tarif Pro wechseln.

Was brauche ich in Connectif, bevor ich anfange?

Ein Konto mit einem angelegten Shop und einen API-Schlüssel mit den Berechtigungen, die der Connector verlangt. Das erstellt der Connector nicht für Sie.

Kann ich mehrere Connectif-Shops verbinden?

Ja, jeder ist eine eigene Verbindung unter **Connectif › Konten**, mit eigenem Schlüssel und eigenen Optionen. Sie können pro Odoo-Unternehmen mehrere haben.

Wie oft gelangen Kontakte zu Connectif?

Beim Anlegen eines Kontakts oder bei Änderung eines der gesendeten Daten wird er in die Warteschlange gestellt. Die Aufgabe **Connectif: Warteschlange verarbeiten** läuft jede Minute und sendet ihn.

Kann ich einen Kontakt senden, ohne auf die Warteschlange zu warten?

Ja, mit **Jetzt synchronisieren** im Reiter **Connectif** des Kontakts.

Wie oft wird die Einwilligung aus Connectif gelesen?

Standardmäßig alle 6 Stunden, eine Frist, die Sie im Reiter **Einwilligung** des Shops ändern; dort startet **Jetzt lesen** den Vorgang sofort.

Wer gewinnt, wenn es eine Abmeldung in Connectif und eine Anmeldung in Odoo gibt?

Die neuere Änderung gewinnt. Ist die Anmeldung in Odoo neuer als die Abmeldung in Connectif, bleibt sie unverändert. Wenn Odoo eine E-Mail-Adresse anmelden soll, die sich in Connectif abgemeldet hat, wird sie nicht angemeldet.

Wie oft wird der Produktkatalog aktualisiert?

Änderungen an einem Produkt gehen über die Warteschlange, die jede Minute läuft. **Connectif: Produkte abgleichen** prüft den Katalog einmal täglich und **Connectif: Produkt-Feeds erzeugen** erzeugt die Feeds stündlich.

Was passiert, wenn ich ein Produkt in Odoo lösche?

In Connectif wird es nicht gelöscht: Es wird ausgeblendet, auf null Bestand gesetzt und auf die Sperrliste gesetzt. Um es dort zu löschen, verwenden Sie **Aus Connectif entfernen**.

Welche Verkaufsbelege werden als Kauf gesendet?

Bestätigte Verkaufsaufträge, Aufträge des Online-Shops, bezahlte Aufträge aus dem Kassensystem mit Kunde und gebuchte Kundenrechnungen, die nicht aus einem Auftrag stammen.

Wann wird ein Kauf gesendet?

Die Aufgabe **Connectif: Warteschlange verarbeiten** sendet das Ausstehende jede Minute. Wenn Sie es sofort senden möchten, verwenden Sie **Jetzt synchronisieren** im Auftrag.

Gelangt ein Verkauf ohne E-Mail-Adresse des Kunden zu Connectif?

Nein. Ein Kauf ohne E-Mail-Adresse des Kunden wird nicht gesendet, ebenso wenig ein unbestätigter oder stornierter Beleg.

Kann ich Gutscheincodes aus Odoo in Connectif verwenden?

Ja, die Codes eines Programms aus Gutscheine und Treueprogramme werden an eine Mehrfach-Gutscheinsammlung in Connectif gesendet. Sie können direkt aus dem Programm gesendet werden oder, wenn das Programm den automatischen Export hat, werden sie automatisch gesendet.

Können Connectif-Workflows CRM-Chancen anlegen?

Ja. Ein Aufruf aus einem Workflow an einen Ereignistyp von Connectif nach Odoo kann eine Initiative oder Verkaufschance erstellen, sofern CRM installiert ist. Außerdem kann er eine Notiz erfassen oder andere Aktionen ausführen.

Kann ich Ereignisse von Odoo an Connectif senden?

Ja. Ein Ereignistyp von Odoo nach Connectif wird durch eine Serveraktion oder eine Automatisierungsregel ausgelöst und benötigt einen eindeutigen Alias im Shop.

Verfolgt der Connector die Website?

Ja. Er fügt das Connectif-Skript auf den Seiten der mit dem Shop verknüpften Website ein. Ist der Shop im Testmodus, sieht es nur ein angemeldeter Besucher, dessen Kontakt das Test-Stichwort trägt.

Was geschieht mit den Daten, die ich vor der Installation des Connectors bereits in Odoo hatte?

Sie senden sie mit der **Erstsynchronisierung**, die bereits vorhandene Kontakte, Produkte und Käufe zusammenführt. Was in Connectif mit denselben Daten bereits vorhanden ist, wird nicht erneut gesendet.

Ist die Erstsynchronisierung bei vielen Daten sehr langsam?

Bei 200 Kontakten oder Produkten oder weniger gehen sie einzeln über die normale Warteschlange. Bei mehr werden sie als Connectif-Importe gesendet. Die Käufe gehen einzeln, vom ältesten zum neuesten.

Kann ich es testen, ohne meine echten Daten anzufassen?

Ja, mit **Testmodus** werden nur Kontakte mit dem **Test-Stichwort**, ihre Käufe und ihre Ereignisse an Connectif gesendet.

Was passiert, wenn ein Versand fehlschlägt?

Er wird als fehlgeschlagener Job vermerkt, mit dem Grund unter **Letzter Fehler**, und Sie sehen ihn unter **Connectif › Jobs**. **Wiederholen** stellt ihn wieder in die Warteschlange, und **Als gelöst markieren** nimmt ihn aus den fehlgeschlagenen Jobs heraus.

Wer darf den Connector einrichten?

Nur Connectif-Benutzer können deren Schaltflächen verwenden, und nur ein Odoo-Administrator kann die Einwilligung akzeptieren und den API-Schlüssel hinterlegen. Ohne Berechtigung erscheint «Nur Connectif-Benutzer können dies tun.»

Wo wird der Connectif-API-Schlüssel gespeichert?

Er wird einmalig verschlüsselt an FlexigoTech Cloud gesendet und dort gespeichert, nicht in Odoo. Bevor er gespeichert wird, muss ein Administrator bestätigen, dass der Schlüssel und die Aufrufe über FlexigoTech Cloud laufen.

Welche Odoo-Daten werden an FlexigoTech Cloud gesendet?

Was an Connectif geht, läuft auf dem Weg durch FlexigoTech Cloud, ohne dass sein Inhalt gespeichert wird. Diese Verbindung sendet Ihre Kunden, Aufträge, Rechnungen und Produkte nicht zur dauerhaften Speicherung an FlexigoTech Cloud.

Was umfasst der Support?

Die erste Antwort kommt innerhalb von 1 Werktag beim Tarif Standard und innerhalb von 4 Werkstunden beim Tarif Pro, der bei Bedarf einen Videoanruf umfasst. Nicht abgedeckt sind Module, die nicht von FlexigoTech stammen, und maßgeschneiderte Einrichtung.

Wurde es gegen Connectif getestet?

Ja. Die Verbindung wurde gegen den echten Shop getestet, den Connectif uns zur Verfügung gestellt hat, und das Modul hat 704 automatische Tests gegen einen Simulator ihrer API.

24 Glossar

Connectif	Plattform für Marketing-Automatisierung für Online-Shops. Sie empfängt die Daten aus Odoo und startet die Workflows.
Shop	Jede Verbindung zu Connectif in Odoo. Sie wird unter **Connectif › Konten** angelegt und hat einen eigenen Schlüssel, eigene Filter und eigene Optionen.
API-Schlüssel	Der Schlüssel, der in Connectif erstellt und im Shop eingefügt wird. Er wird einmalig verschlüsselt an FlexigoTech Cloud gesendet, das ihn speichert; Odoo bewahrt ihn nicht auf.
FlexigoTech Cloud	Der Dienst von FlexigoTech, über den die Aufrufe an Ihr Connectif-Konto laufen. Sein Abonnement oder die 14-tägige Testphase ohne Kreditkarte ist erforderlich.
Einwilligung	Der Abonnementstatus des Newsletters für jeden Kontakt. Er wird standardmäßig alle 6 Stunden mit der Aufgabe **Connectif: Einwilligung lesen** aus Connectif gelesen und ist im Reiter **Connectif** des Kontaktformulars zu sehen.
Sperrliste	Die Liste der Odoo-E-Mail-Adressen, an die nicht geschrieben wird. Abmeldungen oder Bounces, die aus Connectif gelesen werden, werden dort eingetragen.
Produkt-Feed	Der Katalog im XML-Format, den Connectif selbst abruft. Die Aufgabe **Connectif: Produkt-Feeds erzeugen** erzeugt ihn jede Stunde neu.
Katalogabgleich	Tägliche Prüfung der Produkte, die bereits in Connectif vorhanden sind, mit der Aufgabe **Connectif: Produkte abgleichen**.
Kauf	Ein Verkaufsauftrag, ein Kassenbon aus dem Point of Sale oder eine Rechnung, die an Connectif gesendet wird. Jeder hat eine eigene Kennung.
Erstsynchronisierung	Assistent, der an einen Shop überträgt, was Odoo bereits hat: Kontakte, Produkte und Käufe. Was in Connectif mit denselben Daten bereits vorhanden ist, wird nicht erneut gesendet.
Job-Warteschlange	Liste der ausstehenden Übertragungen an Connectif. Sie wird jede Minute von der Aufgabe **Connectif: Warteschlange verarbeiten** abgearbeitet und ist unter **Connectif › Jobs** zu sehen.
Ereignistyp	Definition einer Benachrichtigung zwischen Odoo und Connectif mit Name, Kategorie und Alias. Sie wird unter **Connectif › Ereignisse** verwaltet.
Von Connectif nach Odoo	Ereignistyp, den Connectif aus einem Workflow heraus an Odoo sendet, zum Beispiel bei einem abgebrochenen Warenkorb oder einer Umfrage.
Von Odoo nach Connectif	Ereignistyp, den Odoo aus einer Serveraktion oder einer Automatisierungsregel an Connectif sendet. Er benötigt einen Alias.
Alias	Eindeutige Kennung eines Ereignistyps von Odoo nach Connectif innerhalb des Shops.

Workflow	Workflow in Connectif. Er kann Odoo aufrufen und eine Verkaufschance anlegen, eine Notiz hinterlassen oder einen Kontakt aktualisieren.
Empfangener Webhook	Jeder Aufruf, den Connectif an Ihr Odoo sendet. Er wird mit seinem Status unter **Connectif › Empfangene Webhooks** protokolliert.
Standardshop	Der Shop, der alles erhält, was kein anderer Shop des Unternehmens übernimmt. Es gibt einen pro Unternehmen.
Testmodus	Ist er aktiviert, werden nur Kontakte mit dem Testetikett sowie deren Käufe und Ereignisse an Connectif gesendet.
Gutscheinset	Connectif-Codeset, in das die Codes eines Odoo-Gutscheinprogramms importiert werden.

CONNECTOR-LEITFADEN · CONNECTIF

25 Checkliste und Ansprechpartner

- [ ] Sie haben ein Connectif-Konto mit einem angelegten Shop und Zugriff auf dessen Einstellungen.
- [ ] Der Connectif-API-Schlüssel wurde mit den vom Konnektor geforderten Berechtigungen erstellt.
- [ ] Sie wissen, welche Währung Ihr Connectif-Shop verwendet.
- [ ] Sie verwenden Odoo 17, 18, 19 oder 20 und das Modul ist installiert.
- [ ] Sie haben die 14-tägige Testphase von FlexigoTech Cloud oder das Abonnement unter **Einstellungen** aktiviert.
- [ ] Sie haben den Shop unter **Connectif › Konten** angelegt, mit seiner **Währung** und gegebenenfalls der **Sprache**.
- [ ] Ein Administrator hat die Einwilligung bestätigt und den **API-Schlüssel** eingefügt.
- [ ] Sie haben **Verbindung testen** ausgeführt, und der Shop wird als **Verbunden** angezeigt.
- [ ] Sie haben die Shopoptionen überprüft und, falls Sie mehrere Shops nutzen, festgelegt, welcher der **Standardshop** ist.
- [ ] Sie haben die **Erstsynchronisierung** gestartet, falls Sie bereits vorhandene Odoo-Daten übertragen möchten.
- [ ] Ein Testkontakt zeigt den Status **Synchronisiert** auf dem Tab **Connectif** an.
- [ ] **Connectif › Jobs** enthält keine Jobs im Status **Fehlgeschlagen**.

Wenn Sie möchten, dass wir die Einrichtung gemeinsam mit Ihnen durchführen, schreiben Sie uns. Mit dem Pro-Tarif besprechen wir das bei Bedarf gerne per Videoanruf.

E-Mail

Für Installation, Einrichtung und alle Fragen.
comercial@flexigotech.com

Im Web

Die Seite des Konnektors mit Leitfaden und Preisen.
flexigotech.com/de/connectif-odoo-anbindung.html

In Odoo Apps

Die Seite des Moduls im Odoo-Store.
apps.odoo.com

Connectif ist eine Marke ihres Inhabers. FlexigoTech veröffentlicht diesen Konnektor auf eigene Verantwortung, ohne Billigung oder Förderung durch den Markeninhaber. FlexigoTech ist eine Marke der Flexibles y Accesorios Gobe, S.L. (Barcelona, Spanien).